



# Pulsnitzer ANZEIGER

## Unser Festjahr 2025 in Pulsnitz: 800 – 670 – 650 Jahre und noch mehr

2025 feiert Pulsnitz mehrere ganz besondere Jubiläen: 800 Jahre erste urkundliche Erwähnung, 670 Jahre Marktrecht und 650 Jahre Stadtrecht. Ein ganzes Jahr lang möchten wir gemeinsam mit unseren Gästen aus nah und fern auf die Traditionen und Erfolge unserer Stadt anstoßen und in die Zukunft schauen. Der Höhepunkt des Jahres mit den vielen Jubiläen wird zweifellos unsere Festwoche vom 19. bis 25. Mai 2025 mit dem Festumzug am Sonntag unter dem Motto „Pulsnitz – das sind wir!“ sein. Zahlreiche Vereine, Gewerbetreibende

und Initiativen bringen sich seit Monaten engagiert in die Planungen ein und so dürfen wir uns schon jetzt auf ein abwechslungsreiches Programm mit vielen Gelegenheiten zum Zusammenkommen und Austauschen freuen. Abgestimmt mit dem Kultur- und Tourismusausschuss des Stadtrates werden wir auch einiges mit bleibendem Charakter schaffen, planen einen Frühjahrsputz sowie eine Pflanzaktion. Über das „was, wann, wo“ wird das Programmheft unseres bewährten Veranstaltungsausrichters (Traeber-Events) schon bald ausführlich

Auskunft geben. Als Rückschau auf das Festjahr ist eine Sonderausgabe unseres Amtsblattes „Pulsnitzer Anzeiger“ geplant, welche die Höhepunkte sowie Geschichten und Anekdoten im Zusammenhang mit den Feierlichkeiten konzentriert versammeln soll. Dazu gehören selbstverständlich auch persönliche Geschichten aus der Bürgerschaft und von deren Gästen. Deshalb begrüßt der „Pulsnitzer Anzeiger“ alle jene, die eine 2025er Geschichte zu erzählen haben, und bittet diese – im Sinne eines Einrennens offener Türen – mit den Lesern des

Amtsblattes teilen zu dürfen (Details auf S. 8).

Die Stadt lädt alle herzlich ein, das Festjahr gemeinsam im Rahmen des traditionellen Neujahrskonzertes des Gemischten Chors Pulsnitz e. V. sowie dem Posaunenchor und den Tanzgruppen des Spielmannszuges Pulsnitz am Sonntag, dem 12. Januar 2025, ab 16 Uhr im Schützenhaus Pulsnitz zu starten. Auf in ein erlebnisreiches Jubiläumsjahr, das uns hoffentlich noch lange in Erinnerung bleibt! (Foto: GCP e.V.)

**Valentin Stahl, Amtsleiter Hauptamt**

## Sprechzeiten des Bürgerbüros 2025

Ab 2025 gelten für die Sprechzeiten des Bürgerbüros in Bezug auf Terminvereinbarungen bis auf Weiteres folgende Festlegungen:

### Sprechzeiten

Dienstag: vormittags von 9 bis 12 Uhr mit Termin; nachmittags von 13 bis 16.30 Uhr ohne Termin

Mittwoch: 9 bis 12 Uhr ohne Termin

Donnerstag: 9 bis 12 & 13 bis 18 Uhr ohne Termin

Freitag: 9 bis 12 Uhr mit Termin

**Valentin Stahl, Amtsleiter Hauptamt**

Start ins Jubiläumsjahr mit dem Neujahrskonzert des Gemischten Chors Pulsnitz mit Posaunenchor & Tanzgruppen des Spielmannszuges Pulsnitz



Eintritt frei

Eröffnung durch Bürgermeisterin Fr. Lüke

Sonntag, 12. Januar 2025 | 16:00 Uhr  
Schützenhaus Pulsnitz

## WOMBLU-Atelier, Blaudruckwerkstatt, BlauPause

Wer zum 2024er Pfefferkuchenmarkt die Pulsnitzer Blaudruckwerkstatt aufsuchte, konnte dort etwas Besonderes entdecken: Am historischen Standort öffnete die Modedesignerin Katja Fietz erstmals ihr Atelier WOMBLU und stellte ihre Kollektionen vor. Katja Fietz stammt aus Dresden und ist 46 Jahre alt. Von 2013 bis 2017 studierte sie Modedesign, danach gründete sie ihr Label WOMBLU, das auf Mode mit handgemachtem Blaudruck spezialisiert ist. Das Hauptmerkmal der modernen Blaudruck-Kollektion INDIGO (benannt nach dem typischen Blaudruck-Farbstoff) ist die Verwendung von handgemachtem Blaudruck. Alle in der Kollektion verwendeten Blaudruckstoffe fertigt Katja Fietz persönlich von Hand in traditioneller Drucktechnik. Das Drucken und Färben führt die Pulsnitzer Blaudruck Werkstatt – eine der ältesten in Deutschland – durch. Inhaberin Cordula Reppe stellt dafür Druck-Modelle und alle weiteren Materialien und Utensilien zur Verfügung und unterstützt die Modedesignerin mit ihrem umfangreichen Wissen. Inzwischen sind drei Kollektionen mit ca. 40 verschiedene Modelle entstanden, eine vierte ist in Arbeit. Details: [www.womblu.de](http://www.womblu.de) Der Einzug des WOMBLU-Ateliers in die Blaudruckwerkstatt fügt sich nahtlos in den Gedanken des Modellprojektes „BlauPause“ ein, das die Stadt Pulsnitz gemeinsam mit Kooperationspartnern aus Handwerk



und Kreativwirtschaft voranbringt. Dabei soll im Jahr 2025 mit dem „Blauen Salon“ im Garten der Blaudruckwerkstatt ein mobiles Tiny House entstehen, das als Werkstatt zum praktischen Handwerken und Mitmachen animieren soll. Gefördert wird das „BlauPause“ aus dem simul+Kreativ-Wettbewerb des Sächsischen Staatsministeriums für Regionalentwicklung (SMR) mit insgesamt 150.000 Euro. (Foto: M. Lathan)

PA

## Weihnachtsbaumbrennen am 25. Januar

Der Förderverein der Freiwilligen Feuerwehr Pulsnitz wird am 25. Januar 2025 erstmals ein Weihnachtsbaumverbrennen durchführen. Einwohner von Pulsnitz, aber auch aus den umliegenden Orten, können kostenfrei ihren ausgedienten Weihnachtsbaum bei der Feuerwehr abgeben und danach die Veranstaltung genießen. Neben dem gemütlichen Lagerfeuer wird es auch leckere Speisen und Getränke bei passender Musik und guter Stimmung geben. Für die kleinen Besucher steht Knüppelkuchenteig bereit. Veranstaltungsbeginn ist 16 Uhr. Für jeden, der einen Weihnachtsbaum vorbeibringt, wird es ein Freigetränk als Dankeschön geben. Der Weihnachtsbaum kann entweder direkt zur Veranstaltung an der Feuerwehr (Bischofswerdaer Straße 7) oder dort zu den nachfolgenden Terminen abgegeben werden: **Mittwoch:** 22.1.2025, von 17 bis 19 Uhr; **Donnerstag:** 23.1.2025, von 17 bis 19 Uhr; **Samstag:** 25.1.2025, von 9 bis 12 Uhr; **Details:** <https://feuerwehrverein-pulsnitz.de> (Foto: M. Eckardt)

**Rico Löb,**

Förderverein Feuerwehr Pulsnitz e.V.



## Neue Drehleiter DLK 23/12 für die Pulsnitzer Feuerwehr

Am 13. Dezember hielt die Freiwillige Feuerwehr Pulsnitz ihre traditionelle Weihnachtsfeier ab. Bei leckerem Essen und geselligem Beisammensein wurde auf das vergangene Jahr zurückgeblickt. Der Förderverein der Feuerwehr Pulsnitz e.V. hatte zudem für jeden Kameraden ein kleines Weihnachtsgeschenk vorbereitet – eine schöne Geste zum Jahresabschluss. Doch das größte und wohl außergewöhnlichste Geschenk ließ nicht lange auf sich warten. Zu später Stunde ertönte plötzlich der Alarm der Funkmeldeempfänger. Die Spannung stieg, bis die kuriose Einsatzmeldung übermittelt wurde: „Weihnachtsmann mit Rentieren gelandet, Geschenke sichern, Anforderung Drehleiter.“

Unter Schmunzeln und Neugier rannten die Kameraden hinaus – und wurden mit einem ganz besonderen Anblick belohnt: Mit Blaulicht und unter dem Applaus der anwesenden Feuerwehrleute fuhr unsere nagelneue Drehleiter auf den Hof des Gerätehauses. Begleitet wurde sie von einem kleinen Feuerwerk und allen Einsatzfahrzeugen, die ebenfalls mit Blaulicht zur Begrüßung bereitstanden.

Die neue Drehleiter, die vom Fachbetrieb Rosenbauer in Karlsruhe gefertigt wurde, sollte ursprünglich erst im kommenden Jahr ausgeliefert werden. Dank schneller Fertigung und einer engagierten Abordnung unserer Kameraden konnte das Fahrzeug jedoch früher abgeholt werden. Bis die neue

DLK 23/12 in den Einsatz geht, bedarf es nun aber noch umfangreicher Ausbildungen und Trainings.

Mit einer Investitionssumme von rund einer Million Euro, von der ein Großteil durch Fördermittel finanziert wurde, ist die neue Drehleiter ein wichtiger Schritt zur Modernisierung der Pulsnitzer Feuerwehr. Sie ersetzt die bisherige Drehleiter, die seit dem Jahr 2000 im Einsatz war – und kurioserweise ebenfalls als Überraschung zur Weihnachtsfeier an die Kameraden übergeben wurde. Ein schöner Zufall, der die diesjährige Feier zu einem unvergesslichen Ereignis machte. (Foto: M. Sielaff)

**Rico Löb,**

Freiwillige Feuerwehr Pulsnitz



Im Innenteil lesen Sie zu den Themen auf Seite

2 Neue Mitarbeiterin im Ordnungsamt

3 Informationen zur neuen Grundsteuer

3 Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis

4 Streu- und Räumpflichten bei Schnee und Eis

7 Tierärztlicher Notfalldienst Sachsen



## Bürgermeisterkolumne



Foto: privat

Liebe Bürgerinnen und Bürger, der Jahreswechsel ist immer die Zeit zurückzublicken auf das alte Jahr und das neue schon mal zu betrachten. Derzeit führt das meistens zur allgemeinen Betrachtung über „die Zeiten“ und die aktuellen Kapriolen von Sachsen bis in die Welt. Ich bleibe in Pulsnitz, da erspare ich Ihnen und mir ähnliche Betrachtungen.

Das alte Jahr endete mit zwei Paukenschlägen – und zwar schönen und jahrelang herbeigesehnten. In nur zwei aufeinanderfolgenden Tagen machten Sicherheit und Schönheit der Stadt einen großen Sprung vorwärts. Jedenfalls wurde der wesentliche Grundstein dafür gelegt.

Wer vom Eierberg kommend in unsere Stadt fährt, dem springt förmlich kurz vor dem Markt eine Hässlichkeit ins Auge, die noch dazu zwischenzeitlich gefährlich wurde: Das Haus mit Vorsprung, das nach der Ostsächsischen Kunsthalle steht. Früher mal ein bekanntes Fotogeschäft enthaltend, verkam es zur Ruine, die zuletzt durch den Landkreis gesichert wurde. Mit der Folge der Sperrung des Fußweges, was dann auch noch zur Beeinträchtigung der Sicherheit der Fußgänger führte. Nach vielen Anläufen mit wirklich teilweise absurden Entwicklungen gelang es der Stadt nun endlich, dass das Haus in gute Hände versteigert werden konnte – und nicht in diejenigen von Glücksrittern, die bei einem Verkehrswert von einem Euro glaubten, das große Geschäft gemacht zu haben. Das konnten wir zuletzt am Versteigerungstermin selbst verhindern und dadurch gewährleisten, dass dieses Haus in die Hände jenes Eigentümers gelangt, dem auch das ebenfalls marode Nachbarhaus gehört. Auch wenn der Eigentümer zwischenzeitlich als Verwandter von hässlichen Entlein in schöne Wohnhäuser in Pulsnitz bekannt ist, so kann auch er nicht zaubern und sofort den Fußweg freigeben. Aber wer die vielen Ruinen gesehen hat, die in Pulsnitz wieder in kurzer Bauzeit schön geworden sind (man blicke z.B. auf die August-Bebel-Straße), der weiß, dass die Tage des Schandflecks gezählt sind und wir an dieser Ecke positiv in das Jahr 2025 blicken können.

Nur einen Tag später gab es eine große Weihnachtsüberraschung in Sachen Sicherheit: Während der Weihnachtsfeier der Pulsnitzer Feuerwehr kam eine Alarmmeldung. Mit der Information „Weihnachtsmann mit Rentieren gelandet, Geschenke sichern, Anforderung Drehleiter“ wurden die Kameraden an die Feuerwehrautos gerufen. Mit großem „Hallo“ stellten die Kameraden die vorhandenen Autos zum Empfang der unerwartet früh ausgelieferten neuen Drehleiter bereit. Unter bestmöglicher Geheimhaltung war die Wehrleitung nach Karlsruhe gefahren und hatte in drei Tagen Übernahme und praktische Einführung bewältigt. Plan geglückt, das Highlight war da. Fazit: Ein Hilfeleistungsfahrzeug Jahre zu spät geliefert, die Drehleiter statt 2025 bereits 2024 bekommen und in Oberlichtenau ein Tanklöschfahrzeug mit viel Wasser und Mannschaftskabine, ideal auch für Waldbrände, faktisch ohne Lieferzeitraum. Danke an die Kameraden für die viele Arbeit, die die Ausbildung an den neuen Fahrzeugen sowie deren Vorbereitung der Anschaffung kosteten und den Einsatz ganz generell. Wir konnten einen Teil des großen Investitionsstaas auflösen, für die Sicherheit aller in Pulsnitz ist das wichtig. Wir freuen uns auf die Indienstnahmen 2025!

Der Verwaltung möchte ich ebenfalls danken: Nicht nur Wahlen brachten diese immer wieder an den Rand der Kapazitätsgrenze (die Wahlhelfer wissen, wovon ich spreche), auch manch anderes Ungemach war zu bewältigen. Nunmehr hat sich auch ein Dreierteam motivierter Amtsleiter gefunden, die gut zusammenarbeiten, etwas für die Stadt bewirken wollen. Zwei der drei sind seit 2024 im Amt. So sind wir nun in der Stadt gut gerüstet und motiviert, das Jubiläumsjahr 2025 anzugehen. Viele Veranstaltungen warten auf uns alle, mit Sicherheit ist für jeden etwas dabei. Am 12. Januar geht es mit dem Eröffnungskonzert des gemischten Chors los.

Stoßen wir auf dieses besondere Pulsnitzer Jahr an – zum Wohl!

Ihre Barbara Lücke, Bürgermeisterin

## Bericht zur Stadtratssitzung am 12.12.2024

Mit der formalen Annahme von Geld- und Sachspenden startete der Stadtrat in seine letzte Sitzung im Jahr 2024. Der Großteil der Spenden ging für das Nikolausfest ein. Allen Pulsnitzer Firmen und Gewerbetreibenden, die damit wieder einmal einen wertvollen Beitrag zum Erfolg des Festes geleistet haben, dankte Bürgermeisterin Barbara Lücke herzlich. Beschlissen wurde unter anderem auch die Beschaffung von 95 Feuerwehrsinsatzhelmen für die Kameradinnen und Kameraden der Ortswehren Pulsnitz, Friedersdorf und Oberlichtenau. Nach zwölf Jahren im Einsatz haben die Helme die maximale Nutzungs- bzw. Lebensdauer von zehn Jahren überschritten. Die Neuanschaffungen bieten den ehrenamtlichen Kräften wieder auf Jahre den erforderlichen und gebotenen Schutz.

Auf der Tagesordnung fand sich weiterhin ein Beschluss über eine Kooperation zur Entwicklung eines Gewerbegebiets in Lichtenberg an der Abfahrt der Bundesautobahn A 4. In einer Klausur Anfang November hatten die Bürgermeister sowie die Gemeinderäte aus Pulsnitz, Ohorn, Lichtenberg, Steina und Großnaundorf festgehalten, dass dieses Projekt mit Blick auf die Ansiedlung großer Unternehmen im Dresdner Norden eine sinnbringende Entwicklungschance für die gesamte Verwaltungsgemeinschaft in sich birgt. Im ersten Schritt wird gemeinsam eine Machbarkeitsstudie finanziert. Die entsprechende Kooperationsvereinbarung hat der Pulsnitzer Stadtrat bestätigt. Die Untersuchung soll Antworten auf die zahlreich bestehenden

Fragen über Finanzierung, Erschließung, Bauplanungsrecht usw. geben, um auf dieser Basis über das weitere Vorgehen entscheiden zu können.

Informationen der Verwaltung sowie Bürger- und Stadtratsanfragen zum aktuellen Geschehen in der Stadt bildeten den Jahresabschluss. So gibt es etwa einen Lichtblick auf der Robert-Koch-Str: Das seit Jahren baufällige Objekt mit der Hausnummer 14 ist an die S & T Bau GmbH versteigert worden (mehr dazu in der Bürgermeisterkolumne von Frau Lücke). Außerdem geht es nach einem erforderlichen Baustopp auf dem Parkplatz Wittgensteiner Straße nun wieder voran (siehe unten). Das Thema Nahversorgung beschäftigt besonders die Einwohner in den Ortsteilen Friedersdorf und Oberlichtenau. Digitale Kleinstsupermärkte könnten dabei ein Beitrag zur Lösung sein und werden in vielen Gemeinden diskutiert. Hier wird die Stadtverwaltung gemeinsam mit den Verantwortlichen und Partnern mögliche Lösungen prüfen. Das gilt ebenso für die Frage nach der Ausbesserung der Wege im Schlosspark – der grundsätzlich von den VAMED-Kliniken bewirtschaftet wird – und nach der Video-Überwachung direkt am Bahnsteig des Pulsnitzer Bahnhofs.

Im Rahmen der Einwohnerversammlung Anfang November kam der Wunsch auf, sich als Einwohner direkt an die Stadträte/Fraktionen wenden zu können. Ab sofort ist das möglich unter stadtrat@pulsnitz.de.

Valentin Stahl, Amtsleiter Hauptamt

## Parkplatz Wittgensteiner Straße

Die zwischenzeitlich gestoppten Bauarbeiten zur Erweiterung des Parkmöglichkeiten an der Wittgensteiner Straße (vgl. PA 2/2024, S. 2) sind wieder in vollem Gange. Grund für die Verzögerung war ein Bodenaustausch in unvorhergesehener Größenordnung. Um die damit verbundene Kostenerhöhung möglichst gering zu halten, fand eine Variantenuntersuchung statt. In deren Rahmen wurde über eine Reduzierung der Parkplätze diskutiert, ebenso über die Möglichkeit, die angedachte Pflasterung durch eine Mineraldecke zu ersetzen. Letztlich blieb es bei der ursprünglichen Planung, der Technische Ausschuss des Stadtrates erteilte sein Einverständnis für die Mehrausgaben. Die Mittel dafür stammen zum Teil aus dem für das Festjahr 2025 beschlossenen Budget, da bei den Erdarbeiten auch die versorgungsseitigen Voraussetzungen (Wasser- und Abwasseranschlüsse, Stromversorgung usw.) für das Aufstellen von WC-Containern mitgeschaffen werden. Mit dieser neuen Stellfläche existiert künftig eine weitere



Variante zur sanitären Absicherung von Veranstaltungen mit erhöhtem Publikumszuspruch. (Foto: M. Eckardt)

Dr. Michael Eckardt

## Neuer Bodenbelag

Noch kurz vor der Weihnachtspause konnte in zwei Umkleidekabinen der Turnhalle des Sportkomplexes Hempelstraße der Austausch des Bodenbelags abgeschlossen werden. Die Ausführung lag in den Händen des Pulsnitzer Fachbetriebs Polster-Frenzel, in neutralem Grau setzt sich der Belag jetzt von dem in Blau gehaltenen Flur ab. Im Januar wird der Fachbetrieb auch die anderen beiden Umkleidekabinen mit neuem robusten Bodenbelag ausstatten. (Foto: M. Eckardt)

Dr. Michael Eckardt



**Zuständig für den Standesamtsbezirk Pulsnitz:** Am 16. Dezember 2024 überreichte Bürgermeisterin Barbara Lücke feierlich die Bestellungsurkunde für Gritt Großmann, die neue Beamtin des Standesamtsbezirks Pulsnitz. Bereits seit August 2024 war sie im Standesamt Pulsnitz für einen Tag wöchentlich beschäftigt, am 1. Januar 2025 wird sie ihren Dienst

in Vollzeit antreten. Frau Großmann war von 2018 bis zu ihrem Wechsel nach Pulsnitz als Standesbeamtin für die Verwaltungsgemeinschaft Lohmen/Stadt Wehlen tätig. Ihr Hauptarbeitsfeld bleibt das Standesamt, im Einwohnermeldeamt übernimmt sie zusätzlich die Funktion der dritten Vertreterin. (Foto: M. Eckardt)

Dr. Michael Eckardt

## Bericht zur Ortschaftsratssitzung v. 11.12.2024



Zur letzten Ortschaftsratssitzung im Jahr 2024 begrüßte die Ortsvorsteherin den Ortschaftsrat, Publikum war nicht anwesend. Nach der formalen Eröffnung konnte zügig in die Tagesordnung eingestiegen werden. Zuerst wurden die Antworten der Stadtverwaltung auf die Anfragen aus der Sitzung von 23. Oktober 2024 verlesen. Dabei ging es um Kritik an der Straßenreinigungssatzung der Stadt Pulsnitz, um die Durchführung des Winterdienstes auf einer nicht öffentlich gewidmeten Straße und um die Pflege der Bäume und Sträucher am sogenannten Viebig in Niederlichtenau. Im

Folgenden waren der Sachstand der Vorbereitung des Veranstaltungskalenders 2025 und die Beteiligung des Ortschaftsrates am Stadtfest 2025 Gegenstände der Sitzung. Es folgten die Auswertung des Vereinsstammisches vom 15. November 2024 und die Vorbereitung des Senioren-Adventsnachmittages am 19. Dezember 2024. Außerdem legten die Räte die Arbeitsaufgaben für das neue Jahr fest. Dazu gehören die Überarbeitung der Ortsgestaltungssatzung und die Vorbereitung der Teilnahme am Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“. Für den Wettbewerb sollen die demografische Entwicklung und die Wohnraumsituation in Oberlichtenau besonders betrachtet werden. Eine Einwohnerversammlung zum Thema ist für Mittwoch, den 19. März 2025, geplant. Zu dieser wird dann fristgemäß eingeladen. (Foto: M. Eckardt)

Anja Moschke, Ortsvorsteherin

## Kreisstraße 9242 wieder frei



Die Kreisstraße 9242 in Pulsnitz bzw. die Fabrikstraße zwischen Gartenstraße und Grüne Straße sowie Knoten Fabrikstraße und Ziegenbalgstraße ist im Auftrag des Landkreises mit einer neuen Asphalt-

schicht versehen worden. Die Bauabnahme fand am 15. November statt. Aufgrund von Verzögerungen im Bauablauf musste die ursprüngliche Sperrungsdauer verlängert werden. Grund war u.a. erhöhter Koordinationsbedarf mit den Grundstücksanliegern zum Zwecke der Kanalsanierung. Der Gehweg und die Bordsteine wurden mit erneuert. Die Stadt hat insgesamt einen Eigenanteil von ca. 40.000 Euro an den Gesamtkosten zu tragen. (Foto: M. Eckardt)

Dr. Michael Eckardt

## Neu im Ordnungsamt

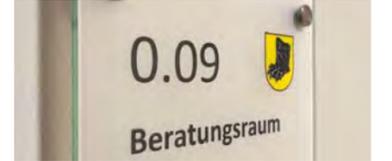
Seit dem 1. Dezember 2024 unterstützt Mandy Seidel das Team des Pulsnitzer Ordnungsamtes (Büro 2.09). Als Sachbearbeiterin mit Verantwortung für den gemeindlichen Vollzugsdienst wird sie künftig im Stadtgebiet nach dem Rechten sehen und ein besonderes Auge auf den ruhenden Verkehr (Park- und Haltverbote, Feuerwehr- und Rettungszufahrten, Verkehrssicherheit etc.) haben. (Foto: M. Eckardt)

Dr. Michael Eckardt



## Sprechstunde des Friedensrichters im Rathaus

Die regelmäßige Sprechstunde des Friedensrichters (Steffen Hempel, Vertreterin: Marlies Schäfer) kehrt von Ohorn nach Pulsnitz zurück und wird jeweils am zweiten Dienstag des Monats von 16 bis 18 Uhr im Beratungsraum des Rathauses (Am Markt 1, Erdgeschoss) abgehalten. Unabhängig davon können auch Termine vereinbart werden. (Foto: M. Eckardt)



Kontakt: friedensrichter@pulsnitz.de.  
Dr. Michael Eckardt

## Jugendengagement-Preis für Pulsnitz

Seit 2021 vergibt das Netzwerk für Kinder- und Jugendarbeit e.V. jährlich den Jugendengagement-Preis im Landkreis Bautzen. Mit diesem Preis wird das besondere Engagement von Jugendlichen anerkannt und in der Öffentlichkeit gewürdigt. Preisträger des Jahres 2024 ist u.a. der Jugendplatz Pulsnitz als innovativer Treffpunkt. Die Prämierungen sind mit Preisgeldern zwischen einhundert und vierhundert Euro dotiert und werden Anfang 2025 durch Vertreter des Netzwerks vor Ort durchgeführt. Der Jugendengagementpreis wird gefördert durch das Programm „Partnerschaften für Demokratie“ im Landkreis Bautzen,



die Kreissparkasse Bautzen und die Ostsächsische Sparkasse Dresden. Seit 2021 wurden 35 Jugendvereine und -initiativen mit dem Jugendengagementpreis ausgezeichnet. Details: www.kijunetzwerk.de/jep (Foto: M. Eckardt)

PA

## Standesamtsmeldungen

## Es verstarben am

- 14.11. Fridegard Brigitte Großmann geb. Trentzsch aus Ohorn, 88 Jahre
- 21.11. Andreas Freudenberg aus Pulsnitz, 74 Jahre
- 26.11. Hans Harald Körner aus Ohorn, 84 Jahre
- 26.11. Wolfgang Kurt Alfred Jäkel aus Pulsnitz, 91 Jahre
- 26.11. Gerd Willi Schmidt aus Pulsnitz, 88 Jahre
- 27.11. Eva-Maria Christa Herz geb. Rosenkranz aus Pulsnitz, 91 Jahre
- 04.12. Lydia Edith Luise Millat geb. Schröder aus Pulsnitz, 88 Jahre

## in Kamenz am

- 18.11. Helene Bringfriede Mager geb. Söhnle aus Steina, 89 Jahre
- 27.11. Milda Hanni Ruth Garten geb. Gebhardt aus Pulsnitz, 92 Jahre
- 30.11. Helga Ruthanna Horn geb. Moschke aus Pulsnitz, 89 Jahre

## in Radeberg am

- 14.11. Ernst Lothar König aus Pulsnitz, 89 Jahre
- 17.11. Klaus Hermann Rohwedder aus Pulsnitz, 88 Jahre
- 19.11. Erich Klaus Grützner aus Pulsnitz, 87 Jahre
- 28.11. Johannes Uwe Volkmann aus Pulsnitz, 62 Jahre

## in Arnsdorf am

- 19.11. Hartmut Rainer Mütze aus Ohorn, 81 Jahre

## in Sebnitz am

- 8.12. Hedwig Edith Kühnel geb. Putzke aus Pulsnitz, 93 Jahre

## Bekanntmachung der Stadt Pulsnitz über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 23. Februar 2025

1. Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für die Wahlbezirke der Stadt Pulsnitz wird vom 3.2.2025 bis 7.2.2025 (20. bis 16. Tag vor der Wahl) während der allgemeinen Öffnungszeiten im Wahlbüro der Stadtverwaltung Pulsnitz, Am Markt 1, 01896 Pulsnitz für Wahlberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Abs. 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich. Wählen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

2. Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl, spätestens am 7.2.2025 bis 12 Uhr im Wahlbüro der Stadtverwaltung Pulsnitz, Am Markt 1, 01896 Pulsnitz Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens bis zum 2.2.2025 eine Wahlbenachrichtigung. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann. Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

4. Wer einen Wahlschein hat, kann an der

Wahl im Wahlkreis 155, Bautzen I durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch Briefwahl teilnehmen.

5. Einen Wahlschein erhält auf Antrag 5.1 eine in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person 5.2 eine nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene wahlberechtigte Person, wenn

a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 2.2.2025) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 7.2.2025) versäumt hat,

b) ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter Buchst. a) genannten Fristen entstanden ist,

c) ihr Wahlrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum 23.2.2025, 15 Uhr, bei der Gemeindebehörde mündlich, schriftlich oder elektronisch beantragt werden. Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, gestellt werden. Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder er ihn verloren hat, kann ihm bis zum Tage vor der Wahl, 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden. Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter 5.2 Buchstabe a bis c angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheines noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, stellen. Wer den Antrag für eine andere Person stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Behinderte Wahlberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

6. Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person zugleich

- einen amtlichen Stimmzettel des Wahlkreises,

- einen amtlichen weißen Stimmzettelumschlag,

- einen amtlichen hellroten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist und

- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für eine andere Person ist nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen. Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat. Bei der Briefwahl muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgesendet werden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht. Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden. Pulsnitz, den 20.12.2024

**Barbara Lüke, Bürgermeisterin**

## Informationen zur neuen Grundsteuer

### Rückblick

Mit seinem Urteil vom 10. April 2018 hat das Bundesverfassungsgericht die Bewertung zur Ermittlung der Bemessungsgrundlage für die Grundsteuer für unvereinbar mit der Verfassung erklärt. Die bisherige Berechnung der Grundsteuer basiert auf jahrzehntealten Grundstückswerten (den sogenannten Einheitswerten): In den westdeutschen Ländern werden die Werte der Grundstücke im Jahr 1964 zugrunde gelegt. In den ostdeutschen Ländern sind die Werte sogar noch älter; sie beruhen auf Feststellungen aus dem Jahr 1935. Da sich die Werte seitdem sehr unterschiedlich entwickelt haben, kommt es auf Basis der Einheitswerte zu erheblichen steuerlichen Ungleichbehandlungen, die nach Ansicht des Bundesverfassungsgerichts nicht zu rechtfertigen sind. Die Grundsteuerreform zielt darauf ab, die Bewertung der Grundstücke gerechter zu ermitteln.

• Dazu wurden die Grundstückseigentümer zur Abgabe einer Feststellungserklärung aufgefordert. Das jeweilig zuständige Finanzamt bewertete den Grundbesitz und ermittelte den Grundsteuerwert der entsprechenden Objekte. Dem Steuerpflichtigen wurde der festgesetzte Grundsteuerwert im „Bescheid über den Grundsteuerwert – Hauptfeststellung auf den 1.1.2022“ bekanntgegeben.

• Im zweiten Schritt setzte das jeweilig zuständige Finanzamt auf Basis des Grundsteuerwertes im „Bescheid über den Grundsteuermessbetrag – Hauptfeststellung auf den 1.1.2025“ den Steuermessbetrag fest. Anhand dieses Bescheides kann der Steuerpflichtige erkennen, welcher Messbetrag ab 1.1.2025 der Ermittlung der Grundsteuer zugrunde gelegt wird.

• In die dritte Stufe fällt die Festsetzung der Hebesätze der Grundsteuer A und B. Die Entscheidung über die Höhe der Hebesätze wurde im Gemeinde- oder Stadtrat diskutiert und beschlossen. Ziel ist eine möglichst aufkommensneutrale Festlegung. Das bedeutet, dass das Gesamtaufkommen der Grundsteuer einer Kommune, nicht aufgrund der neuen Messbeträge steigen soll. Für den einzelnen Steuerpflichtigen kann sich die Grundsteuer, daher sehr unterschiedlich entwickeln.

• Im vierten Schritt erfasst die Gemeinde bzw. Stadt die Angaben des Finanzamtes, ermittelt auf Grundlage des Grundsteuermessbetrages und des Hebesatzes die Grundsteuer und erstellt die Grundsteuerbescheide.

**Grundsteuer 2025 – keine Zahlung ohne neuen Bescheid!**  
Die zuletzt erhaltenen Grundsteuerbescheide sind Dauerbescheide, welche auch für die Folgejahre galten. Aufgrund

der ab 1.1.2025 geltenden neuen Rechtslage endet deren Gültigkeit von Gesetzes wegen zum 31.12.2024! Wurde durch das zuständige Finanzamt ein Grundsteuermessbetrag auf den 1.1.2025 festgesetzt, wird dem Steuerpflichtigen ein neuer Grundsteuerbescheid zugestellt. Eine Zahlung der Grundsteuer ist nur auf diesen Bescheid hin fällig.

### Liegt für die Grundsteuer 2025 ein gültiges SEPA-Lastschriftmandat vor?

Wenn ein gültiges SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, wird im Grundsteuerbescheid der Hinweis „Fällige Beträge werden entsprechend Ihres Mandates abgebucht von:“ angegeben. Ist dieser Hinweis nicht ersichtlich, liegt uns keine gültige Einzugsmächtigung vor und es müsste ein neues Formular abgegeben oder die Grundsteuer zu den Fälligkeiten überwiesen werden. Erfolgt die Zahlung über einen Dauerauftrag ist dieser anzupassen. Besonderes Augenmerk ist dabei auf ein eventuell neu vergebenes Kassenzettel bzw. Personenkonto und den neuen Grundsteuerbetrag zu legen. Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ) finden Sie ab 1.1.2025 auch auf der Internetseite der Stadtverwaltung Pulsnitz.

**Marie Domann, Amtsleiterin Kämmerei**

**Nächste öffentliche Sitzungstermine**  
**Stadtrat:** Donnerstag, 16. Januar, 18.30 Uhr, Rathaus, Ratssaal (EG, R 0.05)  
**Verwaltungsausschuss:** Montag, 6. Januar 2025, 18.30 Uhr, Rathaus, Beratungsraum (EG, R 0.09)  
**Technischer Ausschuss:** Dienstag, 7. Januar 2025, 18.30 Uhr, Rathaus, Beratungsraum (EG, R 0.09)  
**Ortschaftsrat Oberlichtenau**  
Nächste Sitzung: Mittwoch, 12. Februar, 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Bürgerhauses Oberlichtenau (Am Sportplatz 5)

**Gemeinschaftsausschuss**  
Nächste Sitzung: Mittwoch, 29. Januar 2025, 19 Uhr, Großnaundorf

**Stadtverwaltung**  
Die Dienststellen sind innerhalb der regulären Öffnungszeiten generell zugänglich:

**Dienstzeiten der Verwaltung**  
**Dienstag:** vormittags von 9 bis 12 Uhr mit Termin; nachmittags von 13 bis 16.30 Uhr ohne Termin  
**Mittwoch:** 9 bis 12 Uhr ohne Termin  
**Donnerstag:** 9 bis 12 Uhr & 13 bis 18

Uhr ohne Termin  
**Freitag:** 9 bis 12 Uhr mit Termin  
**Termine:** [www.terminland.de/pulsnitz](http://www.terminland.de/pulsnitz)

**Kontakt**  
Tel.: 03 59 55/86 10, Fax 86 11 09  
Mail: [post@pulsnitz.de](mailto:post@pulsnitz.de)

**Bereiche:**  
**Bürgermeisterin:** [post@pulsnitz.de](mailto:post@pulsnitz.de)  
**Bürgerbüro:** [buengerbuero@pulsnitz.de](mailto:buengerbuero@pulsnitz.de)  
**Ordnungsamt:** [ordnungsamt@pulsnitz.de](mailto:ordnungsamt@pulsnitz.de)  
**Kämmerei:** [finanzen@pulsnitz.de](mailto:finanzen@pulsnitz.de)  
**Bauamt:** [bauamt@pulsnitz.de](mailto:bauamt@pulsnitz.de)

## Beschlüsse des Technischen Ausschusses vom 26.11.2024

Der Technische Ausschuss beschließt, antrag zur Errichtung eines Balkons, das Einvernehmen für die Bauanträge nach § 36 BauGB zu erteilen für:

**Beschluss Nr. PU-B/2024/099,** Bau-

antrag zur Errichtung eines Balkons an einem Wohnhaus, Grundstück: Bischofswerdaer Straße 4, Flurstück 190c, Gemarkung Pulsnitz OS

## Öffentliche Bekanntmachungen

**Grundsteuer A und B sowie Pachten**  
Hiermit geben wir folgende Fälligkeiten bekannt:

Quartalszahler: 15.2.2025, 15.5.2025, 15.8.2025, 15.11.2025  
Jahreszahler: 1.7.2025, 15.8.2025, wenn der Jahresbetrag 15 Euro nicht übersteigt; 15.2.2025 und 15.8.2025, wenn der Jahresbetrag 30 Euro nicht übersteigt

**Grundsteuer A und B:**  
Mit der Grundsteuerreform verlieren die bisher festgesetzten Grundsteuermessbeträge zum 31. Dezember 2024 von Gesetzes wegen ihre Gültigkeit. Für die Steuerjahre ab 2025 werden daher den Steuerpflichtigen voraussichtlich im Januar 2025 neue Grundsteuerbescheide zugestellt.

**Keine Grundsteuer-Zahlung ohne neuen Bescheid - Bitte warten Sie auf Ihren neuen Grundsteuerbescheid!**

Die Grundsteuer wird mit den in den Grundsteuerbescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen fällig und ist an den Fälligkeitstagen auf das Konto der Stadtkasse zu überweisen. Soweit der Stadt ein Abbuchungsauftrag erteilt wurde, werden die Fälligkeiten eingezogen. Die bereits geleisteten Zahlungen werden auf die Jahresschuld angerechnet. Soweit Änderungen der Besteuerungsgrundlagen eintreten, wird auf der Grundlage des vom örtlich zuständigen Finanzamt erlassenen Grundsteuer-

messbescheids ein Grundsteuerbescheid erteilt. Diese Bekanntmachung gilt als Zahlungsaufforderung gemäß § 27 Grundsteuergesetz.  
Pulsnitz, 6.12.2024

**Barbara Lüke, Bürgermeisterin**

### Hundesteuer

Die zum Jahresanfang versendeten Bescheide der Hundesteuer sind bis zur Bekanntgabe eines neuen Steuerbescheides ab sofort und bis auf Widerruf jeweils zum 1.7. eines jeden Jahres fällig und ohne Aufforderung weiter zu entrichten. Neue Bescheide werden in der Regel nur noch bei Änderungen der Bemessungsgrundlagen (Steuersatz, Anzahl der Hunde, etc.) erstellt. Die vorliegenden Hundemarken behalten ihre Gültigkeit.  
Pulsnitz, 6.12.2024

**Barbara Lüke, Bürgermeisterin**

### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese öffentliche Bekanntmachung können Sie innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erheben. Der Widerspruch ist bei der Stadtverwaltung Pulsnitz, Am Markt 1 in 01896 Pulsnitz schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Zu zahlende Pachten werden wie in den abgeschlossenen Verträgen ausgewiesen fällig.



### Stellenausschreibung

für die Stadtverwaltung Pulsnitz

Die Stadtverwaltung Pulsnitz Träger der Kindertagesstätte Kunterbunt hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt, jedoch spätestens zum 1. August 2025 eine Stelle als

### staatlich anerkannten Erzieher – Hort (m/w/d)

zu besetzen

In der Kindertagesstätte Kunterbunt werden ca. 180 Kinder von einem Jahr bis zum Ende der Grundschulzeit mit dem Schwerpunkt „Bewegung“ betreut. Die Betreuung in der Kinderkrippe und im Kindergarten erfolgt in einer Bezugsgruppenstruktur mit offenen Spielzeiten. Im Hort besteht ein offenes Konzept.

### ! Schwerpunktmäßig erwarten Sie die Tätigkeiten:

- die Bildung und Betreuung Förderung von Kinder, vorwiegend im Hort
- ressourcenorientierte Arbeit, die sich an den Grundbedürfnissen der Kinder orientiert
- Förderung der Fähigkeiten und sozialen Kompetenzen der Kinder sowie die Erziehung zur Selbständigkeit
- Beobachtung und Dokumentation der Entwicklungsprozesse sowie Führen von Entwicklungsgesprächen
- fachliche Umsetzung des pädagogischen Konzeptes – Bewegung
- Planung, Organisation und Durchführung von pädagogischen Angeboten, Projekten und gruppenübergreifenden Angeboten.
- vertrauensvoller Kontakt zu den Eltern und im Team

### ! Das bringen Sie mit:

- Berufsqualifikation nach § 1 Abs. 1 SächsQualiVO oder nach § 1 Abs. 4 SächsQualiVO,
- Befähigung zum Rettungsschwimmer oder alternativ die Bereitschaft diese Qualifikation zu erwerben
- freundliches Auftreten, Engagement und Teamfähigkeit
- Einfühlsamkeit und Kooperationsfähigkeit sowie einen wertschätzenden Umgang
- selbständige Arbeitsweise und Verantwortungsbewusstsein
- kompetente Elternansprechpartner, die einen konstruktiven Dialog führen können
- Beobachtungsgabe, die Sie den individuellen Entwicklungsstand des Kindes in einem Portfolio dokumentieren lässt
- Vertrauenswürdigkeit, die Kindern einen Rahmen schaffen, sich zu entwickeln

### ! Wir bieten Ihnen:

- sich eigenverantwortlich einzubringen und zielgerichtete Mitarbeit an Konzeptschwerpunkten
- ein vielseitiges, interessantes und verantwortungsvolles Tätigkeitsfeld, das nach entsprechender Einarbeitung eigenverantwortlich ausgeführt werden kann
- tarifgerechte Bezahlung in Abhängigkeit von den persönlichen Voraussetzungen in der Entgeltgruppe S 08a der Entgeltordnung des TVöD-SuE
- wöchentliche Arbeitszeit von min. 30 Stunden, in Abhängigkeit der jeweiligen Betreuungszahlen
- 30 Tage Erholungsurlaub bei einer 5-Tage-Woche im Kalenderjahr
- Jahressonderzahlung und Leistungsentgelt
- eine betriebliche Altersvorsorge sowie alle sonstigen Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes

Die vollständigen Anforderungen zu den Stellenausschreibungen finden Sie auf unserer Website unter [www.pulsnitz.de/aktuelles/stellenangebote.html](http://www.pulsnitz.de/aktuelles/stellenangebote.html).

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Personalamt unter [personal@pulsnitz.de](mailto:personal@pulsnitz.de) oder 03 59 55/86 14 04.



## Beschlüsse des Stadtrates vom 12. Dezember 2024

**Beratung und Beschlussfassung zur Verlängerung der Übergangsfrist für den Umstieg auf die Neuregelungen des § 2b Umsatzsteuergesetz (UStG) nach § 27 Abs. 22a UStG, Beschluss Nr. PU-B/2024/098:** Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beauftragt die Bürgermeisterin, die ursprünglich gegenüber dem Finanzamt abgegebene Erklärung vom 19.10.2016 nach § 27 Abs. 22 Umsatzsteuergesetz, zuletzt verlängert durch Beschluss vom 8.12.2022 (PU-B/2022/0128), nicht zu widerrufen. In Folge dessen wird die Stadt Pulsnitz das neu geltende Umsatzsteuerrecht erst ab 2027 oder ab jedem möglichen späteren Zeitraum anwenden.

**Beratung und Beschlussfassung über die Annahme von Zuwendungen, Beschluss Nr. PU-B/2024/105:** Der Stadtrat von Pulsnitz stimmt der Annahme von Zuwendungen gemäß folgender Spendenliste zu: 6.11.2024 CopyThek Lausitz GmbH, Ackerstraße 8, 02977 Hoyerswerda 250,00 Nikolausfest 2024 G; 7.11.2024 Bäckerei Götz, Inh. Karola Götz, Dresdener Straße 6, 01896 Pulsnitz 250,00 Nikolausfest 2024 G; 07.11.2024 Dachdeckermeister Sven Brückner, Feldstraße 17, 01896 Pulsnitz 100,00 Nikolausfest 2024 G; 11.11.2024 Böhme Elektro-Installation Helmar Böhme, Friedersdorfer Siedlung 14, 01896 Pulsnitz 100,00 Nikolausfest 2024 G; 11.11.2024 Janet Roth, FÄ für Kinder-

und Jugendmedizin, Bahnhofstraße 7, 01896 Pulsnitz 100,00 Nikolausfest 2024 G; 11.11.2024 VEPA Elektro GmbH, Kamenzer Straße 8, 01896 Pulsnitz 100,00 Nikolausfest 2024 G; 11.11.2024 Physiotherapie Veronika Kreutel, Heidrianstraße 12, 01896 Pulsnitz 100,00 Nikolausfest 2024 G; 11.11.2024 AUTO-Gersdorf, An der Mittelmühle 14, 01896 Pulsnitz 150,00 Nikolausfest 2024 G; 11.11.2024 Gemeinschaftspraxis Dr. med. Roswitha Wiedemann, Weißbacher Straße 7, 01896 Pulsnitz 250,00 Nikolausfest 2024 G; 11.11.2024 Praxis für Ergotherapie und Kinesiotherapie Constanze Bergmann-Soine, Robert-Kochstraße 3, 01896 Pulsnitz 100,00 Nikolausfest 2024 G; 11.11.2024 Logistik Consult und Service - LOCS GmbH, Kamenzer Straße 35, 01896 Pulsnitz 100,00 Nikolausfest 2024 G; 12.11.2024 Containerdienst Bischofswerda GmbH, Hüttenhäuser 1a, 01877 Schmölln-Putzkau 200,00 Nikolausfest 2024 G; 12.11.2024 Entstaubungsgeräte Pulsnitz GmbH, Bahnhofstraße 11, 01896 Pulsnitz 300,00 Nikolausfest 2024 G; 13.11.2024 Lichtenberger Agrar GmbH & Co. KG, Kleindittmannsdorfer Straße 20, 01896 Lichtenberg 100,00 Nikolausfest 2024 G; 14.11.2024 Bau Scholze GmbH, Feldstraße 6, 01896 Pulsnitz 100,00 Nikolausfest 2024 G; 15.11.2024 SECUPAY AG, Goethestraße 6, 01896 Pulsnitz 500,00 Nikolausfest

2024 G; 15.11.2024 Bildungsspende WeCanHelp gGmbH, Thüringer Straße 42, 34212 Melsungen 80,21 Kita Kunterbunt G; 18.11.2024 Vermessungsbüro Uwe Wiedner, Rosenstraße 3, 01796 Pirna 100,00 Nikolausfest 2024 G; 18.11.2024 WEP-Projektentwicklung-GmbH und Co. KG, Deutscher Platz 4, 04103 Leipzig 200,00 Nikolausfest 2024 G; 19.11.2024 Ostsächsische Sparkasse Dresden, Güntzplatz 5, 01307 Dresden 500,00 Cofunding 99 Funken G; 21.11.2024 Kira Hönicke, Zahnärztin für Kieferorthopädie, Kühnstraße 6, 01896 Pulsnitz 100,00 Nikolausfest 2024 G; 26.11.2024 Richter Gebäudereinigung Pulsnitz, Ziegenbalgstr. 34, 01895 Pulsnitz 100,00 Nikolausfest 2024 G 28.11.2024 Marie-Ann Fuchs, Kurze Gasse 2, 01896 Pulsnitz 150,00 Nikolausfest 2024 G; 29.11.2024 Raumausstattung Frenzel, Ziegenbalgplatz 1, 01896 Pulsnitz 200,00 Nikolausfest 2024 G; 3.12.2024 Pfefferkücherei R. Nitzsche, Matthias Garten, Kamenzer Straße 11, 01896 Pulsnitz 165,00 Nikolausfest 2024 - Schneemann Pfefferkuchen S; 4.12.2024 Lampenschirm-Manufaktur Andreas Schlegel, Robert-Kochstraße 19, 01896 Pulsnitz 143,10 Nikolausfest 2024 - Baumschmuck S; 4.12.2024 Dürrröhrender Fleisch- und Wurstwaren GmbH, Ziegeleistraße 11, 01833 Dürrröhrendorf 74,47 Nikolausfest 2024 - Wurst im Glas S; 4.12.2024

MHC-Sachsen GmbH, Kamenzer Straße 35, 01896 Pulsnitz 300,00 Nikolausfest 2024 - 10 Gutscheine für Hüpfburgmiete S; 4.12.2024 Bücherstube Zeiger, Robert-Koch-Straße 38, 01896 Pulsnitz 62,70 Nikolausfest 2024-LEDWindlicht, Plätzschendosen, Bücher S; 4.12.2024 Pfefferkücherei Handrick eK. Inh. Sören Tenne, Kamenzer Straße 33, 01896 Pulsnitz 52,00 Nikolausfest 2024 - Pfefferkuchen S; 4.12.2024 Pfefferkücherei Max Schäfer e.K. Inh. Ingo Holling, Waldstraße 9, 01896 Pulsnitz 231,51 Nikolausfest 2024 - Pfefferkuchen S; 4.12.2024 Pfefferkücherei B. Zeiler, Großröhrender Straße 29, 01896 Pulsnitz 107,00 Nikolausfest 2024 - Umhängeherzen S; 4.12.2024 Georg Gräfe Pulsnitzer Pfefferkuchen GmbH & Co. KG, Schillerstraße 6, 01896 Pulsnitz 219,82 Nikolausfest 2024 - Pfefferkuchen S; 4.12.2024 Pfefferkücherei Max Spitzer, Robert-Koch-Straße 28, 01896 Pulsnitz 250,00 Nikolausfest 2024 - Herzen S; Gesamtsumme: 5.835,81 (Legende: S = Sachspende, G = Geldspende)

**Bestellung einer Ständesbeamtin, Beschluss Nr. PU-B/2024/100:** Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz bestellt Frau Gritt Großmann, Mitarbeiterin Bürgerbüro/Standesamt, mit Wirkung vom 1.1.2025 zur Ständesbeamtin im Standesamtsbezirk Pulsnitz.

**Berufung sachkundiger Einwohner in**

**den Kultur- und Tourismusausschuss, Beschluss Nr. PU-B/2024/101:** Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beruft folgende Person als sachkundigen Einwohner in den Kultur- und Tourismusausschuss: Andreas Schieblich.

**Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe zur Lieferung von Feuerwehrreinsatzhelmen, Beschluss Nr. PU-B/2024/104:** Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz beschließt die Vergabe der Lieferung von Feuerwehrreinsatzhelmen nach erfolgter Ausschreibung an die BTL Brandschutz Technik GmbH Leipzig in 06184 Kabelsketal zu einem Bruttoauftragswert von 54.992,28 Euro.

**Beschluss über den Abschluss einer Kooperationsvereinbarung zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie für ein Gewerbegebiet Lichtenberg, Beschluss Nr. PU-B/2024/103:** Der Stadtrat der Stadt Pulsnitz stimmt dem Abschluss der als Anlage 1 beiliegenden Kooperationsvereinbarung zwischen den Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Pulsnitz über die Erstellung einer Machbarkeitsstudie für ein potenzielles Gewerbegebiet Lichtenberg zu. Gleichzeitig beschließt der Stadtrat der Stadt Pulsnitz für dessen Finanzierung einen außerplanmäßigen Aufwand in Höhe von maximal 10.000 Euro aus folgender Quelle: Produkt 61.10.01.00, Sachkonto 3013000, Betrag 10.000 Euro, Sachverhalt Mehrertrag Gewerbesteuer.

## Streu- und Räumpflichten bei winterlicher Wetterlage mit Schnee & Eis

Wir alle wünschen uns schönes Winterwetter, zu dem Schnee und Eis einfach dazugehören. Um möglichst allen Verkehrsteilnehmern auch unter winterlichen Bedingungen ein risikoarmes Benutzen des öffentlichen Raumes zu gewährleisten, wird an dieser Stelle auf die seit dem 1. Januar 2014 geltende „Satzung über Straßenreinigung und Winterdienst der Stadt Pulsnitz“ hingewiesen (vgl. PA 1/2014, S. 3-4). In Bezug auf den Winterdienst heißt es darin (Auszug):

### Teil III, Winterdienst, § 8 Schneeräumung

(1) Neben der allgemeinen Straßenreinigungspflicht (§§ 5-7) haben die Verpflichteten bei Schneefall die Gehwege vor ihren Grundstücken in einer solchen Breite von Schnee zu räumen, dass die Sicherheit des Verkehrs gewährleistet, insbesondere ein Begegnungsverkehr möglich ist und Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können. Soweit in Fußgängerzonen (Zeichen 242 StVO) und in verkehrsberuhigten Bereichen (Zeichen 325 StVO) Gehwege nicht vorhanden sind, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,50 m Breite entlang der Grundstücksgrenze.

(2) Die in Frage kommende Gehweglänge bestimmt sich nach § 6 Abs. 1 der Satzung.

(3) Die vom Schnee geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende benutzbare Gehfläche gewährleistet ist.

(4) Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn und zum Grund-

stückseingang in einer Breite von mindestens 1,25 m zu räumen.

(5) An Haltestellen für öffentliche Verkehrsmittel müssen die Gehwege so von Schnee freigehalten werden, dass ein möglichst gefahrloser Zu- und Abgang gewährleistet ist.

(6) Festgetretener oder auftauender Schnee ist ebenfalls – soweit möglich und zumutbar – zu lösen und abzulagern.

(7) Soweit den Verpflichteten die Ablagerung des zu beseitigenden Schnees und der Eisstücke auf Flächen außerhalb des Verkehrsraumes nicht zugemutet werden kann, darf der Schnee auf Verkehrsflächen nur so abgelagert werden, dass der Verkehr möglichst wenig beeinträchtigt wird.

(8) Die Abflusssrinnen müssen bei Tauwetter vom Schnee freigehalten werden.

(9) Die in den vorstehenden Absätzen festgelegten Verpflichtungen gelten montags bis freitags in der Zeit von 7 Uhr bis 20 Uhr sowie samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 8 Uhr bis 20 Uhr. Sie sind bei Schneefall so rechtzeitig zu erfüllen, dass die Sicherheit des Verkehrs gemäß Absatz 1 gewährleistet ist.

### § 9 Beseitigung von Schnee- und Eisglätte

(1) Bei Schnee- und Eisglätte haben die Verpflichteten die Gehwege und die Zugänge zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang (§ 8 Abs. 5) derart und so rechtzeitig zu bestreuen, dass Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können. § 8 Abs. 1 Satz 2 gilt entsprechend.

(2) Bei Eisglätte sind die ausgebauten

Gehwege in voller Länge und Breite abzustumpfen. Noch nicht ausgebauten Gehwege müssen in einer Breite von 1,50 m, in der Regel an der Grundstücksgrenze beginnend, abgestumpft werden. § 8 Abs. 4 gilt entsprechend.

(3) Bei Schneeglätte braucht nur die nach § 8 zu räumende Fläche abgestumpft zu werden.

(4) Als Streumaterial sind vor allem Sand, Splitt und ähnliches abstumpfendes Material zu verwenden. Salz darf nur in geringen Mengen zur Beseitigung festgetretener Eis- und Schneerückstände verwendet werden. Die Rückstände sind spätestens nach der Frostperiode von dem jeweils Winterdienstpflichtigen zu beseitigen.

(5) Auftauendes Eis auf den in den Absätzen 1 und 2 bezeichneten Flächen ist aufzuhacken und entsprechend der Vorschrift des § 8 Abs. 7 und 8 zu beseitigen. Hierbei dürfen nur solche Hilfsmittel verwendet werden, welche die Straßen nicht beschädigen.

(6) Die in den vorstehenden Absätzen festgelegten Verpflichtungen gelten montags bis freitags in der Zeit von 7 Uhr bis 20 Uhr sowie samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 8 Uhr bis 20 Uhr. Sie sind spätestens nach Beendigung des Schneefalls jeweils unverzüglich zu erfüllen.

Die vollständige Satzung findet sich auf der Webseite der Stadt Pulsnitz (<https://pulsnitz.de/rathaus/ortsrecht.html>) unter „Öffentliche Sicherheit und Ordnung“ bzw. dem Link „Straßenreinigung und Winterdienst“. (Foto: M. Eckardt)

Heiko Hirsch, Ordnungsamt

## Winterdienst-Zuständigkeit auf den Staats- und Kreisstraßen in der VG Pulsnitz

In der Verwaltungsgemeinschaft Pulsnitz ist die Straßenmeisterei Königsbrück für den Winterdienst auf folgenden Staats- und Kreisstraßen hauptsächlich zuständig (bitte Abweichungen in Ohorn und Steina beachten):

**Pulsnitz: Staatsstraßen:** Mittelbacher Str. (S 56), Robert-Koch-Str. (S 56), Ziegenbalgpl. (S 56), Julius-Kühn-Pl. (S 56), Wettinstr. (S 56), Bischofswerdaer Str. (S 56); Dresdener Str. (S 95), Wettinpl. (S 95), Kamenzer Str. (S 95), Bahnhofstr. (S 95/S 104); **Kreisstraßen:** Dr.-W.-Külz-Str. (K 9242), Fabrikstr. (K 9242), Grüne Str. (K 9242), Gartenstr. (K 9242), Großröhrender Str. (K 9242); Waldstr. (9244); Lichtenberger Str. (K 9251)

**Friedersdorf: Staatsstraße:** Königsbrücker Str. (S 104)

**Oberlichtenau: Staatsstraße:** Pulsnitzalder Str. (S 104); **Kreisstraßen:** Großnaundorfer Str. (K 9250), Steinaer Str. (K 9250)

**Großnaundorf: Staatsstraßen:** Höckendorfer Str. (S 56), Pulsnitzer Str. (S 56); **Kreisstraßen:** Keulenbergstr.

(K 9250), Kleindittmannsdorfer Str. (K 9250); Lomnitzer Str. (K 9252)

**Kleindittmannsdorf: Kreisstraßen:** Dorfstr. (K 9250), Großnaundorfer Str. (K 9250)

**Lichtenberg: Staatsstraße:** Wolfseck (S 56); **Kreisstraßen:** Großröhrender Str. (K 9204), Mittelbacher Str. (K 9204); Kleindittmannsdorfer Str. (K 9250); Hauptstr. (K 9251), Pulsnitzer Str. (K 9251)

**Mittelbach: Staatsstraße:** Hauptstr. (S 56); **Kreisstraße:** Hauptstr. (K 9204)

**Ohorn: Staatsstraße:** Pulsnitzer Str. (S 56, Straßenmeisterei Bischofswerda); **Kreisstraßen:** Gickelsbergstr. (K 9243), Steinaer Str. (K 9243); Hauswalder Str. (K 9244), Schulstr. (K 9244, Straßenmeisterei Bischofswerda), Weberstr. (K 9244, Straßenmeisterei Bischofswerda)

**Steina: Staatsstraße:** Kamenzer Str. (S 95); **Kreisstraßen:** Pulsnitzer Str. (K 9250), Ohorner Str. (K 9243, Straßenmeisterei Bischofswerda); Hauptstr. (K 9250, Straßenmeisterei Bischofswerda) Details: <https://cardomap.idu.de/irabz/>

Dr. Michael Eckardt



## Vorsorge ist Fürsorge

Wer trifft Ihre Entscheidungen, wenn Sie es durch Krankheit oder Unfall nicht mehr können? Mit einer Vorsorgevollmacht bestimmen Sie schon in gesunden Tagen eine Person ihres Vertrauens.

### Kostenfreie Informationsveranstaltung zur Vorsorgevollmacht

Donnerstag, den 06.02.2025  
18:00 Uhr

Haus des Gastes  
Am Markt 3 in 01896 Pulsnitz

keine Anmeldung erforderlich

bautzen  
DER LANDKREIS

## Einrichtung von Übermittlungs- und Auskunftssperren nach dem Bundesmeldegesetz (BMG)

Die Meldebehörde hat einmal jährlich die Einwohner gemäß § 42 Abs. 3 und 50 Abs. 5 des BMG über die Möglichkeit der Einrichtung einer Übermittlungs- und Auskunftssperre nach diesem Gesetz zu unterrichten. Hierbei ist zu unterscheiden zwischen Übermittlungssperren und Auskunftssperren.

Bei einer Übermittlungssperre kann jede Bürgerin/jeder Bürger auf einen schriftlichen Antrag hin formlos und ohne Angabe von Gründen der Weitergabe ihrer/seiner Daten

- an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaften, denen sie nicht selbst, aber Familienmitglieder angehören (§ 42 Abs. 3 Satz 2 BMG)
- an Parteien, Wählergruppen und ähnli-

che Organisationen im Zusammenhang mit Wahlen, Abstimmungen, Bürger- und Volksbegehren (§ 50 Abs. 5 i.V.m. § 50 Abs. 1 BMG)

- aus Anlass eines Alters- oder Ehejubiläums an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk (§ 50 Abs. 5 i.V.m. § 50 Abs. 2 BMG)

- an Adressbuchverlage (§ 50 Abs. 5 i.V.m. § 50 Abs. 3 BMG)

widersprechen. Die Übermittlungssperre hat so lange Bestand im Melderegister, bis sie widerrufen wird.

Eine Auskunftssperre (§ 51 Abs. 1 BMG) wird auf Antrag eingetragen, wenn die betroffene Person glaubhaft macht, dass Tatsachen vorliegen, die eine Annahme rechtfertigen, dass durch eine Auskunft

ihr oder einer anderen Person hieraus eine Gefahr für Leben, Gesundheit, persönlicher Freiheit oder ähnliche schutzwürdige Belange erwachsen kann. Hierzu ist bei der Meldebehörde ein Antrag zu stellen, in welchem die Gründe für eine Eintragung einer solchen Sperre angegeben werden müssen. Des Weiteren ist die Vorlage entsprechender Nachweise zwingend erforderlich.

Die Auskunftssperre wird auf zwei Jahre befristet und kann auf Antrag verlängert werden. Für die Beantragung von Übermittlungs- und Auskunftssperren wenden Sie sich bitte an das Bürgerbüro der Stadt Pulsnitz, Am Markt 1, 01896 Pulsnitz.

Heiko Hirsch, Ordnungsamt

## LEADER-Förderung: Kleinprojekte in Oberlichtenau und Friedersdorf

Zur Unterstützung der ländlichen Entwicklung und zur Stärkung der regionalen Identität ruft der Dresdner Heidebogen e.V. potentielle Antragsteller aus den Pulsnitzer Ortsteilen Oberlichtenau und Friedersdorf zur Einreichung von Kleinprojekten auf, die über das Regionalbudget 2025 gefördert werden können. Dieser Aufruf

gilt ausschließlich Anträgen auf Förderung von Kleinprojekten, deren förderfähige Gesamtausgaben 12.500 Euro (brutto) nicht übersteigen. Der Fördersatz beträgt 80 Prozent der Gesamtausgaben. Zulässige Antragsteller sind die Kommunen der LEADER-Region Dresdner Heidebogen. Die Antragsunterlagen sind über die Kommunen

(Kontakt: linda.wunderlich@pulsnitz.de) bis 28.2.2025, 12 Uhr beim Regionalmanagement Dresdner Heidebogen einzureichen. Das Regionalbudget wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. Details: [www.heidebogen.eu](http://www.heidebogen.eu)

PA

## „Zusammenspiel“: neue Krabbelgruppe in der Kita Oberlichtenau



„Zusammenspiel“ ist eine Eltern-Kind-Krabbelgruppe für Kinder bis drei Jahre

und deren Eltern. Die neue Krabbelgruppe soll im Februar 2025 starten und findet am Vormittag in den Räumen der Kita Oberlichtenau (Am Sportplatz 1) von 9.30 bis 10.30 Uhr einmal wöchentlich statt. Geleitet wird die Gruppe von erfahrenen Pädagoginnen, die sowohl den Kindern als auch den Eltern ein erstes Kennenlernen (auch schon vor dem Krippenbesuch) mit anderen Kindern und deren Eltern ermöglichen wollen. In der Gruppe stehen Spiel und Inter-

aktionsprozesse zwischen Kindern und Eltern im Vordergrund. Dabei können Erfahrungen ausgetauscht, Kontakte geknüpft und gepflegt werden. Für Fragen zur Entwicklung und Erziehung sind die Gruppenleiterinnen stets professioneller Ansprechpartner. Derzeit sind noch freie Plätze vorhanden, das Angebot ist kostenfrei. **Kontakt:** Tel. 03 59 55/4 23 82, E-Mail: kita-oberlichtenau@pulsnitz.de (Foto: M. Eckardt) **Michael Jehring, Leiter Kita Oberlichtenau**

**P.S.:** Es gibt gute Nachrichten für die Kita Oberlichtenau aus dem Bauamt: Kürzlich ging ein Fördermittelvorbescheid ein, der Mittel für die Sanierung des Sanitärbereichs (u.a. drei Bäder) in Aussicht stellt. Dieser Vorbescheid kommt einer Genehmigung für den vorzeitigen Baubeginn gleich. Die Sanierungsarbeiten sollen mit Beginn der Sommerferien Ende Juni 2025 gestartet werden.

**Dr. Michael Eckardt**

## Syrien - lass uns reden!

Der Christliche Verein Oberlichtenau e.V. lädt herzlich zu einer Fortsetzung des Gesprächsformates „Lass uns reden“ ein. Das Land Syrien mit seinen aktuellen politischen Umwälzungen wird Thema des Abends sein. Die Veranstaltung findet am Dienstag, dem 21. Januar 2025, um 18 Uhr im Dr.-Erich-Stange-Haus (Kirchweg 1, Oberlichtenau) statt. Bitte voranmelden unter 03 59 55/4 58 88.

**S. Förster, CV Oberlichtenau e.V.**

## Kunterbunte Worte am Vorlesetag

... zu einer abenteuerlichen Geschichte zusammengefügt, hörten die Kindergartenkinder der Kita „Kunterbunt“ zum deutschlandweiten Vorlesetag. Zu Gast war die Autorin Uta Pfützer aus Ohorn, die uns auf eine phantasievolle Reise in das wunderbunte Zauberland mitnahm. Alle von Kindern gemalten Wesen fanden dort ein neues Zuhause, denn in der wirklichen Welt waren die Bilder in den Papierkörben gelandet. So gab es den Einhorn-Igel Schnöffel, den grünen Grummelwuff, die Brückenschlange Lisbeth und viele andere Geschöpfe mit farbenfrohen lustigen Namen. Auch Pupswürmer waren darin zu finden. Dem kleinen Friedrich Füchlein wurde es jedoch bald langweilig dort und er bat den Kobold Hupfelin um Rat. Es begann



eine abenteuerliche Reise und mitten drin waren unsere Kindergartenkinder. Auf einem kleinen Poster konnten sie auf Entdeckungsreise gehen und während der Geschichte immer wieder Ausschau nach all den Fabelwesen halten, die darin vorkamen – und das waren nicht wenige! Wir möchten uns ganz herzlich bei Frau

Pfützer für diese wertvolle Zeit bedanken. Das Vorlesen hat es wieder einmal geschafft, Kinder staunen, lauschen, lachen und nachdenken zu lassen – und dies ganz ohne Medientechnik usw. Vorlesen, ein kurzes Wort mit Superkraft für unsere Kinder. Es bildet die Grundlage für viele Fähigkeiten, die sie und auch Erwachsene im Leben brauchen. Es stärkt das Einfühlungsvermögen, lässt in andere Lebenswelten blicken, regt die Phantasie an und fördert den Umgang mit anderen Menschen. Es hilft außerdem, leichter lesen und schreiben zu lernen. Als tägliches Ritual wird es in der Kita gelebt, von den Kindern geliebt und immer wieder eingefordert. (Foto: A. Herrlich)

**Anja Herrlich, Kita „Kunterbunt“**

## 2024er Flizzy-Wettbewerb in der Kita „Kunterbunt“

Die Kinder der Kita „Kunterbunt“ durften dieses Jahr wieder am Flizzy-Sportwettbewerb teilnehmen. Alle Kindergartenkinder haben sich am 18. November getroffen, um die sportlichen Wochen einzuläuten und nach einem bewegten Start mit Liedern folgte direkt die erste Übung.

In den kommenden zwei Wochen konnten die Kinder in den Bereichen Balance, Zielgenauigkeit, Schnelligkeit, Sprungkraft und Beweglichkeit ihr Können unter Beweis stellen. Ziel war es, so viele leckere Käsepunkte wie möglich für die Flizzy-Maus zu sammeln. Für jede Übung gab es bis zu drei Käsepunkte. Der Höhepunkt der Flizzy-Wochen fand

am Donnerstag, dem 28. November, statt. Alle Gruppen versammelten sich, um den Sportwettbewerb ausklingen zu lassen. Das Staunen der Kinder war groß, als Flizzy plötzlich höchstpersönlich dazu kam. Gemeinsam haben sich alle zu einem Abschlusstanz bewegt, sogar die Maus selbst.

Flizzy kam jedoch nicht einfach nur zum Tanzen, sondern hatte als Dank für die hart erarbeiteten Käsepunkte für jeden eifrigen Teilnehmer eine Medaille und eine Urkunde mitgebracht. Die Kinder der Kita „Kunterbunt“ sind nun Flizzy-Sportler, herzlichen Glückwunsch! (Foto: D. Hanisch)

**Dominik Hanisch, Kita „Kunterbunt“**



## Stille Weihnachtszeit in der Kita „Wichtelburg“

Von wegen still: Am 1. Dezember hatten die Vorschulkinder der Schmetterlingsgruppe am Nachmittag ihren Bühnenauftritt zum Nikolausfest. Und es gab gleich zwei Premieren: Zum einen waren sie noch nie vor so vielen Menschen aufgetreten und zum anderen wurde unser „Wichtelburg-Lied“ uraufgeführt. Beim Theaterstück „Der Weihnachtsmann ist krank“ war der Schreck groß. Aber unsere Wichtel hatten einen Plan und retteten schließlich Weihnachten. Es gab viel Applaus für die Kinder und Erzieher unserer Vorschulgruppe. Am 5. Dezember besuchte uns Liedermacher Jürgen Denkwitz aus Leipzig. Vom leisen Lied bis hin zur Löwenjagd war alles dabei. Die Stimmung war super. Unsere Vorschulkinder waren am 12. Dezember in die Grundschule zum Weihnachtssingen



eingeladen. Am nächsten Tag ging es zum Plätzchenbacken und gemeinsamen Weihnachtliedersingen ins Seniorenzentrum Pulsnitztal. Wir bedanken uns für die tolle Vorbereitung bei den Verantwortlichen des Seniorenzentrums. Die Freude war groß, als uns am Montag, dem 16. Dezember, der Weihnachtsmann am

Vormittag in der Wichtelburg besuchte, in einem großen Sack hatte er für jedes Kind etwas mitgebracht. Nicht zu vergessen ist die Tradition der „Wichtelburg“, dass sich alle Kinder in unserem Foyer an den Montagen nach den Adventssonntagen treffen, gemeinsam die Kerzen anzünden, ein paar Lieder singen, eine Geschichte hören oder ein Theaterstück vorgespielt bekommen. Natürlich gibt es auch Plätzchen zum Naschen. Das Team der „Wichtelburg“ wünscht allen Menschen, die mit der „Wichtelburg“ verbunden sind, fröhliche und erholsame Weihnachten sowie einen guten Rutsch ins Jahr 2025. Wir bedanken uns bei allen, die uns auch dieses Jahr wieder tatkräftig unterstützt haben. (Foto: M. Eckardt)

**Kathi Druschke, Leiterin der Kita „Wichtelburg“**

## Seniorenweihnachtsfeier im Rathaus



Am Nachmittag des 17. Dezember begrüßte Bürgermeisterin Barbara Lücke im Ratssaal des Pulsnitzer Rathauses Zwanzig ehemalige Kollegen zur Seniorenweihnachtsfeier der Stadtverwaltung. Da die Veranstaltung infolge von Corona und der Rathaussanierung seit 2019 pausieren musste, war es der Bürgermeisterin ein besonderes Anliegen, diese Tradition 2024 fortsetzen zu können. Bei adventlich angepasstem Gebäck und

Getränken informierte Bürgermeisterin Barbara Lücke über die jüngsten Personalveränderungen sowie über die gemeistersten Herausforderungen des abgelaufenen Jahres und jene, die 2025 auf die Stadt warten. Zu diesen zählen u.a. die Jubiläumsfestwoche im Mai (19.-25.) sowie die anderen über das Festjahr verteilten Ereignisse wie der Frühjahrsputz und die Pflanzaktion. (Foto: M. Eckardt)

**Dr. Michael Eckardt**

## Der Wald im Zauber der Jahreszeiten

Unter diesem Titel eröffnet Dirk Synatzschke am 9. Januar 2025, um 18.30 Uhr, im Kultursaal der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz die Veranstaltungsreihe des Ernst-Rietschel-Kulturringes. Der Verein blickt auf ein gutes Vereinsjahr zurück und hat sich für das neue viel vorgenommen. Von den neun Ausstellungen des vergangenen Jahres war „Gemeinsam – Treffpunkt Kunst“ mit mehr als tausend Gästen die bestbesuchteste und meistbeachtete. Der Einladung zur Teilnahme an einer Ausstellung von Künstlern und Laien folgten 160 Teilnehmer mit Malerei, Papierarbeiten und Plastiken von großer Vielfalt und Qualität. Einheitlicher Wunsch ist es, eine ähnliche Ausstellung erneut zu veranstalten. Das Jahr 2025 wird sehr vom anstehenden Stadtjubiläum geprägt. Drei von den neun geplanten

Ausstellungen widmen sich dem Thema. In der Ostsächsischen Kunsthalle werden Arbeiten der in Pulsnitz geborenen Künstler Ernst Rietschel, Gerhard Hofmann, Werner Schmidt, Harry Schulze, Hartmut Bonk, Klaus Staack, Claudia Thieme und Rainer Frenzel gezeigt. Im Geburtshaus Ernst Rietschels wird mit Fotos und Dokumenten das 200-jährige Bestehen der Pfefferkücherei Groschky gewürdigt und im Kultursaal der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz sind Naturfotos der Umgebung von Pulsnitz zu sehen. Vier Vorträge widmen sich im Kultursaal der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz der Geschichte der Oberlausitz und den bedeutenden Söhnen der Stadt. Die Konzertreihe im Schloss beginnt am Sonnabend, 18. Januar 2025, um 19 Uhr mit Studenten der Hochschule für Mu-

sik Dresden aus der Violinenklasse von Prof. Annette Unger. Auch in diesem Jahr unterstützt die Deutsche Chopingsellschaft e.V. die Konzertplanung und der Flyer für die Konzerte und Vorträge erscheint im Januar. Seit Oktober vergangenen Jahres laufen die Proben für ein ganz besonderes Tanz- und Theaterprojekt. Kinder und Jugendliche der Tagesgruppe Kamenz und der Tanz- und Theaterwerkstatt Pulsnitz bringen in der Festwoche (19.-25. Mai) die Geschichte der Bärenitze im Wappen von Pulsnitz zur Aufführung. Der Ernst-Rietschel-Kulturring e.V. freut sich auf viele Besucher bei allen Angeboten und wünscht den Lesern und Freunden unserer Arbeit ein gesundes und friedliches Jahr 2025.

**Sabine Schubert, Ernst-Rietschel-Kulturring e.V.**

## Schumanns Neujahrsgruß

Liebe Gäste,  
wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen ein gesundes und genussvolles Jahr 2025.  
Ihre Familie Schumann

\*\*\*\*\*

Starten Sie mit unserem kulinarischen Kalender gut ins neue Jahr:

Unser traditioneller **Gänse-Kehraus**  
Freitag, 24.01.25 - Sonntag, 26.01.25

**Austern für Genießer**  
Freitag, 31.01.2025 ab 17 Uhr

**Valentinsmenü**  
Freitag, 14.02.2025 ab 17 Uhr

**Champagner, Hummer und Kaviar**  
Freitag, 14.03.2025 ab 17 Uhr

Alle Infos und Reservierung auf unsere Website



Kastanienweg 7 | 01896 Pulsnitz | Tel. 035 955 - 43 841  
www.schumanns-genusswerkstatt.de

## Lieber Zeit im Auto verbringen als in der Zulassungsstelle!



**bautzen**  
BURGIN  
DER LANDKREIS

## Verstärkung gesucht

Wir suchen für unsere Genusswerkstatt eine(n)

## Restaurantfachfrau/-mann

(m/w/d, VZ, TZ)

- + unbefristeter Arbeitsvertrag
- + leistungsgerechte Vergütung mit möglichem Bonus
- + Arbeiten in einem motivierten Team mit familiärer Atmosphäre und in einem kreativen Umfeld
- + auch Teilzeit oder Minijob

Wir freuen uns auf Ihre Kurzbewerbung unter:  
info@schumanns-genusswerkstatt.de  
oder per Post

**Schumanns**  
RESTAURANT  
GENUSSWERKSTATT

Kastanienweg 7 | 01896 Pulsnitz | Tel. 035 955 - 43 841  
www.schumanns-genusswerkstatt.de



## Amtsblatt der Gemeinde Ohorn vom 28. Dezember 2024

### Amtlicher Teil Gefasste Beschlüsse

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 4.12.2024 wurde folgender Beschluss gefasst:

**Beschluss-Nr. OH-B/2024/039** Annahme von Zuwendungen  
Den genauen Wortlaut entnehmen Sie bitte dem Aushang an der Verkündungstafel im Rathaus vom 6. bis 15.1.2025 oder auf unserer Internetseite [www.ohorn-sachsen.de](http://www.ohorn-sachsen.de).

### Sitzungstermine

Die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderates findet am Mittwoch, dem 15.1.2025, um 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt. Vorher findet 18.30 Uhr eine öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses im Bürgermeisterzimmer statt. Die Tagesordnungen entnehmen Sie bitte den Aushängen an der Verkündungstafel im Rathaus ab 7.1.2025 oder im Ratsinformationssystem über den Link auf unserer Internetseite [www.ohorn-sachsen.de](http://www.ohorn-sachsen.de).

### Hinweis auf öffentliche Wahlbekanntmachungen

Die öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 23. Februar 2025 wird ab den 13.1.2025 bis 24.1.2025 an der Verkündungstafel im Rathaus ausgehängen und auf der Gemeindeforumseite: [www.ohorn-sachsen.de](http://www.ohorn-sachsen.de) veröffentlicht.

### Amtlicher Teil Gefasste Beschlüsse

Die in der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am 10.12.2024 gefassten Beschlüsse können Sie auf unserer Gemeindeforumseite [www.steina-sachsen.de](http://www.steina-sachsen.de) unter Verwaltung- Amtliche Bekanntmachungen einsehen.

### Öffentliche Gemeinderatssitzungen

Die öffentlichen Gemeinderatssitzungen finden im Jahr 2025, jeweils 19 Uhr im Vereinshaus zu folgenden Terminen statt: 21.1.2025, 18.2.2025, 18.3.2025, 15.4.2025, 20.5.2025, 24.6.2025, 15.7.2025, 26.8.2025, 23.9.2025, 21.10.2025, 25.11.2025, 16.12.2025. Die Tagesordnung bzw. Abweichungen vom Sitzungsort entnehmen Sie bitte eine Woche vor Sitzungstermin den Aushängen an den Bekanntmachungstafeln und der Gemeindeforumseite [www.steina-sachsen.de](http://www.steina-sachsen.de) unter dem Ratsinformationssystem (RIS). Alle interessierten Bürger sind recht herzlich dazu eingeladen.

### Hinweis auf öffentliche Wahlbekanntmachungen

Die öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 23. Februar 2025 wird im vollen Wortlaut ab dem 13.1.2025 bis 24.1.2025 an den Bekanntmachungstafeln ausgehängen und auf der Gemeindeforumseite: [www.steina-sachsen.de](http://www.steina-sachsen.de) veröffentlicht.

### Öffentliche Bekanntmachungen

**Grundsteuer A und B sowie Pachten**  
Hiermit geben wir folgende Fälligkeiten bekannt:

Quartalszahler: 15.2.2025, 15.5.2025, 15.8.2025, 15.11.2025

Jahreszahler: 1.7.2025, 15.8.2025, wenn der Jahresbetrag 15 Euro nicht übersteigt; 15.2.2025 und 15.8.2025, wenn der Jahresbetrag 30 Euro nicht übersteigt

**Grundsteuer A und B:**

Mit der Grundsteuerreform verlieren die bisher festgesetzten Grundsteuermessbeträge zum 31. Dezember 2024 von Gesetzes wegen ihre Gültigkeit. Für die Steuerjahre ab 2025 werden daher den Steuerpflichtigen voraussichtlich im Januar 2025 neue Grundsteuerbescheide zugestellt.

**Keine Grundsteuer-Zahlung ohne neuen Bescheid - Bitte warten Sie auf Ihren neuen Grundsteuerbescheid!**

Die Grundsteuer wird mit den in den Grundsteuerbescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen fällig und ist an den Fälligkeitstagen auf das Konto der Stadtkasse zu überweisen. Soweit der Stadt ein Abbuchungsauftrag erteilt wurde, werden die Fälligkeiten eingezogen. Die bereits geleisteten Zahlungen werden auf die Jahresschuld angerechnet. Soweit Änderungen der Besteuerungsgrundlagen eintreten, wird auf der Grundlage des vom örtlich zuständigen Finanzamt erlassenen Grundsteuer-

### Hinweis auf öffentliche Bekanntmachungen

Die öffentlichen Bekanntmachungen der Fälligkeiten 2025 für die Grundsteuern A und B sowie Pachten und die Hundesteuern erfolgen durch Aushang an der Verkündungstafel im Rathaus sowie auf unserer Internetseite [www.ohorn-sachsen.de](http://www.ohorn-sachsen.de) vom 6.1. bis 15.1.2025.

### Nichtamtlicher Teil



**Und wieder geht ein Jahr zu Ende**  
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, ich grüße Sie ganz herzlich und hoffe, dass Sie ein schönes Weihnachtsfest verbringen konnten. Das Jahr 2024 war ein Wahljahr, dazu kamen nicht vorhersehbare Ereignisse. Ich denke unter anderem an den Wahlausgang in Amerika und an den Bruch der Ampelregierung. Die Gemeinderatswahl ergab Veränderungen in der Zusammensetzung und der Rat hat sich verjüngt. Anfangs noch skeptisch, kann ich jetzt schon sagen, dass die Zusammenarbeit eine recht gute ist. Ich denke wir können wieder einiges auf den Weg bringen, natürlich nur, wenn

Geld zur Verfügung steht. Daran fehlt es zurzeit an allen Stellen. 2024 haben wir geplante Baumaßnahmen aus 2023 realisiert. So wurden 2024 der Zulauf zur Pulsnitz am Schwarzen Weg repariert und die Waldstraße saniert. Die Sanierung des Daches auf dem Mehrzweckgebäude am Kindergarten wird schon seit mehreren Jahren verschoben. Erst rechneten wir mit Fördermitteln, die immer abgelehnt wurden. Dieses Jahr hatten wir die Summe vollständig im Haushalt eingestellt und nun gibt es Fördermittel. Dadurch verschiebt sich die Maßnahme in das Frühjahr 2025. Langweilig wird es nie. Ebenfalls verschoben, auch aus förderrechtlichen Gründen, sind der barrierefreie Ausbau der Bushaltestelle Wendeplatz auf dem Gickelsberg und der Fußbodenbelag im Speiseraum unserer Grundschule. Der Treppenlift im Rathaus wurde pünktlich zur Eröffnung der Krippenausstellung im Heimatmuseum montiert. Für den Schulsportplatz wurde die Planung beauftragt. Parallel dazu müssen wir uns nach Fördermitteln umschauen. Ohne Zuschuss ist an die Umsetzung nicht zu denken. Die Poststraße hat die erste Hürde genommen. Sollten hier Fördermittel bereitgestellt werden, kann die Baumaßnahme angeschoben werden. Die Schulstraße wird voraussichtlich erst Ende März fertig. Vorgefundener Fels in zwei Bauabschnitten hat zu erheblichen Verzögerungen geführt. Weitere angelegte Maßnahmen möchte ich nicht nennen. Der Haushalt ist noch in der Planung. So lange er nicht festgezurr

werden kann, wäre alles nur spekulativ. Bedanken möchte ich mich wieder bei all denen, die uns hilfreich zur Seite stehen. Das sind Vereine, die Feste und Ausstellungen organisieren und durchführen, Gewerbetreibende und Private, die uns finanziell und größtenteils mit Spenden unterstützen, aber auch den Heinzelmännchen. Das sind diejenigen, die man nicht zu Gesicht bekommt, die aber pflanzen, jäten und schmücken. Besonders profitieren unsere Aussichtspunkte davon und den Gästen zaubert es ein Lächeln ins Gesicht. Für das neue Jahr wünsche ich Gesundheit, Freude und gutes Gelingen.

**Sonja Kunze, Bürgermeisterin**

### Wir gratulieren den Jubilaren

**Erika Schmidt**  
am 22.1.2025  
zum 85. Geburtstag

**Helga Träber**  
am 26.1.2025  
zum 90. Geburtstag

### Seniorenfahrt am 14.1.2025 ins Oberlausitzer Räucher-Häus'l

In dem originalgetreu restauriertem Umgebendehaus im „Räucher-Häus'l“ heißt man uns herzlich willkommen. Das Aushängeschild ist die Räucherei. Im Spezialitätenladen können Sie alle Leckereien der hauseigenen Produktion käuflich erwerben. Bei einer exklusiven Häus'l- & Schauräuchereiführung erfahren Sie vom Gastgeber einiges zum Thema Umgebin-

dehaus und Räucherei. Melden Sie sich bitte direkt beim Reisebüro Jäckel unter Tel. 03 59 52/5 82 69 an.

**K. Prescher, Gemeindeverwaltung**

### 12. Baumbrennen am Gickelsberg am 18. Januar

Zum 12. Mal organisieren die Mitglieder der AG Gickelsberg im Heimat- und Geschichtsverein Ohorn 2002 e.V. das traditionelle Baumbrennen auf dem Gickelsberg. Am Samstag, dem 18. Januar 2025, werden auf dem Gelände am Feuerlöschteich die ausgedienten Weihnachtsbäume verbrannt, die Veranstaltung beginnt ab 16 Uhr. Für das leibliche Wohl ist ausreichend gesorgt. Wer einen Weihnachtsbaum mitbringt, bekommt ein warmes Getränk gratis. Wir laden die Gickelsberger und ihre Gäste dazu herzlich ein!

**Holger Uhlmann, AG Gickelsberg**

### Kirchlehn Ohorn

Zur Zukunft des Ohorner Kirchlehns findet am 26. Januar 2025 um 10.30 Uhr eine Gemeindeversammlung im Kirchlehn Ohorn statt. Unsere Einladung richtet sich an alle Ohorner unabhängig der Konfession

**J. Putzke, Kirchengem.vertr. Pulsnitz**

### Veröffentlichung zur Grundsteuer

Informationen sowie Antworten auf Fragen zur Neugestaltung der Grundsteuer finden Sie auf Seite 3 in diesem Amtsblatt (Pulsnitzer Anzeiger 1/2025). (Foto: M. Eckardt)

## Amtsblatt der Gemeinde Steina vom 28. Dezember 2024

messbescheids ein Grundsteuerbescheid erteilt. Diese Bekanntmachung gilt als Zahlungsaufforderung gemäß § 27 Grundsteuergesetz.  
Pulsnitz, 6.12.2024

**Sandro Bürger, Bürgermeister**

**Hundesteuer** Die zum Jahresanfang versendeten Bescheide der Hundesteuer sind bis zur Bekanntgabe eines neuen Steuerbescheides ab sofort und bis auf Widerruf jeweils zum 1.7. eines jeden Jahres fällig und ohne Aufforderung weiter zu entrichten. Neue Bescheide werden in der Regel nur noch bei Änderungen der Bemessungsgrundlagen (Steuersatz, Anzahl der Hunde, etc.) erstellt. Die vorliegenden Hundemarken behalten ihre Gültigkeit.  
Pulsnitz, 6.12.2024

**Sandro Bürger, Bürgermeister**

### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese öffentliche Bekanntmachung können Sie innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erheben. Der Widerspruch ist bei der Stadtverwaltung Pulsnitz, Am Markt 1 in 01896 Pulsnitz schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Zu zahlende Pachten werden wie in den abgeschlossenen Verträgen ausgewiesen fällig.

### Nichtamtlicher Teil



### Neujahrsgriße

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, ich wünsche Ihnen ein frohes und gesundes neues Jahr, viel Kraft, Gesundheit und Zuversicht für die anstehenden Herausforderungen in 2025. In der Gemeinde Steina werden wir in diesem Jahr an wichtigen Projekten, allem voran dem Neubau der Inklusionskindertagesstätte, weiterarbeiten. Hierfür wurden die notwendigen Grundsteine gemeinsam mit dem Gemeinderat bereits gelegt. 2024 war wieder ein ereignisreiches Jahr. So wurde beispielsweise die Baumaßnahme Instandhaltung Ufermauer Steinigt fertiggestellt und ein neuer Gemeinderat gewählt, der sich mit viel Engagement seinen neuen Aufgaben stellt. Aktionen durch unsere Vereine, wie das Frühlingsfest mit einem ganz besonderem Höhepunkt – dem Aufstellen des Gipfelkreuzes –, die 48h-Aktion der Jugendfeuerwehr, das Dorf-, Schützenfest und Oldtimertreffen, der Sporttag, die Wanderung, die traditionelle Kirmes, der Weihnachtsmarkt oder die Weihnachtsmannfahrt sorgten dafür, den Zusammenhalt in unserer Gemeinde zu stärken und unseren Ort noch lebenswerter zu machen. Es spricht für unsere

Gemeinde, dass hier viele Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbetreibende und Unternehmen Verantwortung übernehmen und sich für ihren Ort und darüber hinaus engagieren. Vielen Dank für Ihr großes Engagement und ihre Unterstützung, ohne dass die Aktionen nicht realisierbar wären. Als Bürgermeister stehe ich nach wie vor im engen Austausch mit dem Landkreis und kämpfe für das Potential unserer Gemeinde und um die damit verbundenen Vorteile von Investitionen in unseren Ort. Gemeinsam mit den Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Pulsnitz ist es das Ziel, enger zusammenzurücken, um Synergieeffekte zu schaffen, um – wie man so schön sagt – gemeinsam stark zu sein. Und das wünsche ich Ihnen sowohl beruflich als auch mit Ihrer Familie. Halten Sie zusammen und bringen Sie sich ein. Hilfe die man gibt, erhält man an anderer Stelle wieder. Ich wünsche uns allen einen guten Start ins neue Jahr 2025. (Foto: Gemeinde)

**Ihr Bürgermeister Sandro Bürger**

### Neujahrsgriße 2025 und Jahresrückblick der Kita „Zwergenland“

Die Kinder und Erzieherinnen der Kindertagesstätte „Zwergenland“ wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern von Steina ein gesundes und glückliches neues Jahr. Möge es ein friedvolles neues Jahr voller Wunder und neuer Möglichkeiten werden. Rückblickend auf das Jahr 2024 sind verschiedene Höhepunkte aus dem Kita-Alltag zu erwähnen, welche mit Unterstützung der Erzieherinnen, verschiedenster Vereine, Institutionen und externer Personen ermöglicht wurde. Ein „Dankeschön“ gilt dabei jedem Einzelnen, welcher zur Ausgestaltung dieser beigetragen hat. Zu Beginn des Jahres nahen die Hasengruppe und ehemalige Dinogruppe an einem Bewegungsprogramm teil, welches durch die Krankenkasse IKK finanziert wurde. In Zusammenarbeit mit Frau Richter von der „VIVO Physiotherapie und Osteopathie“ aus Steina ermöglichte es den Kindern, an fünf Sporteinheiten teilzunehmen und die Kleinen stark zu machen. Aufgrund des fehlenden Sportraumes im Kindergarten stellte uns die Physiotherapie ihre Räumlichkeiten zur Verfügung. Im Sommer erfolgte ein Sportfest im Kindergartenhof, was gleichzeitig der Abschluss dieses Förderprogramms war.

Zum Kindertag begrüßten wir die mobile Kinderoper der Semperoper Dresden in unserer Einrichtung. Dabei wurden die Kinder in gewohnter Umgebung an die Oper herangeführt. Das Stück „Nils Karlsson Däumling“ ließ die Kinder während der Vorstellung mitfeiern. Im August fand der Spatenstich unserer neuen Inklusions-Kita statt. Dafür haben alle Kindergartengruppen mit ihren Gruppenerzieherinnen ein Programm einstudiert, um diesen Tag zu würdigen. In den Sommerferien standen für die Hortkinder so einige schöne Ausflüge an. Eine Rundführung im Dresdener

Dynamo Stadion, ein Kinobesuch sowie ein Ausflug ins Museum der Westlausitz nach Kamenz. Ein weiteres „Dankeschön“ geht an Tilo Schönherr – Ranger und Pfadfinder aus Pulsnitz. Er war schon öfter im Hort zu Besuch und hat mit den Kindern Exkursionen in die Natur unternommen. Die Hortkinder bedanken sich ebenfalls bei Frau Kühne und Frau Hirschberg vom Obstbauverein Steina e.V. In den Herbstferien fand traditionell eine gemeinsame Begehung auf dem Kroneplatz statt, um sich die Apfelbäume anzuschauen. Da die Apfelerte nur gering ausfiel, wurde darüber gesprochen, warum die Apfelbäume nur wenig bis gar keine Früchte getragen haben. Für das Pflegeheim in Ohorn haben die Hortkinder Bilder gemalt, welche den Bewohnern als Platzdecken oder Unterlage dienen. Es bedanken sich die Horterzieherinnen bei den Schulkindern für die gemeinsamen schönen Ferientage und freudestrahlenden Kinderaugen.

Für die Vorschulhasen stand Ende September die Kartoffelernte bei Familie Freudenberg aus Steina an und für alle drei Kindergartengruppen die Rübenerte im Oktober. Vielen Dank, dass die Kinder daran teilnehmen und Erfahrungen in der landwirtschaftlichen Arbeit sammeln durften. Beim Projekt „Polizei-Feuerwehr-Rettungsdienst – viele Helfer sind für mich da“ haben die Vorschüler in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr Steina, Polizei und der DRK Ortsgruppe Oberlichtenau so einiges über die Helfer und Berufe erfahren. Zu Besuch war ebenfalls Herr Stubenrauch vom Sachsenforst – er hat den Kindern die Natur nähergebracht. Für das jährliche Weihnachtsprogramm der alten Kameraden in der Feuerwehr Steina haben die Vorschulhasen ein Programm einstudiert. Die Kinder wurden an diesem Tag von der Feuerwehr am Kindergarten abgeholt und ins Feuerwehrdepot gefahren. Wir bedanken uns ganz herzlich für die Geldspende von Zahnheilkunde Dr. Pfanne aus Steina. Dadurch konnten wir „Jürgens Liederkiste“ zur musikalischen Unterhaltung in der Weihnachtszeit einladen.

Bei allen Eltern bedanken wir uns für die sehr gute Zusammenarbeit, Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen im vergangenen Jahr. Dem Elternrat danken wir für die Unterstützung bei Veranstaltungen, u.a. Ausrichtung des Kuchenbasars bei der Wahl und dem Spatenstich, Organisation der Nikolausgeschenke sowie Einnahmen bei Verkaufsständen. Die eingenommenen Gelder kommen den Kindern unserer Kita zugute. Wir danken den Männern vom Bauhof Steina. Sie stehen uns täglich für anfallende Aufgaben in der Kita zur Verfügung und sorgen u.a. dafür, dass die Schulkinder am Morgen einen sicheren Weg zur Bushaltestelle haben. Der Grundschule Ohorn danken wir für die gute Zusammenarbeit und dem intensiven Austausch.

Wir bedanken uns nochmals bei allen Sponsoren von 2024, welche das Zuckerbütenfest finanziert haben. Diese wurden bereits in der August-Ausgabe des Amtsblattes namentlich erwähnt. Ein weiteres Dankeschön geht an den Pulsnitzer Pfeilhagel e.V., an die Bäckerei Wehofsky aus Pulsnitz, dem Hofladen Obstbau Menzel aus Rammenau sowie der Confiere Mellinia GmbH aus Großröhrsdorf. Bei ihnen haben wir schon des Öfteren leckere Köstlichkeiten für unsere Veranstaltungen und Höhepunkte bestellt. Der JA Stiftung gGmbH aus Großröhrsdorf danken wir für das jährliche Weihnachtspaket für unsere Kita. Diese beschenken uns zur Weihnachtszeit mit neuen, schönen Büchern für die Kinder und einer Köstlichkeit für das Team. Ein besonderer Dank gilt allen Erzieherinnen der Kindertagesstätte. Mit sehr viel Herzblut begleiten und unterstützen sie tagtäglich die individuelle Entwicklung jedes einzelnen Kindes. Durch verschiedene pädagogische, kreative Bildungsangebote wird die Neugier der Kinder geweckt und Kinderaugen zum Strahlen gebracht. „Kinder sind wie kleine Künstler, die das Leben mit ihren bunten Farben und ihrer unendlichen Kreativität verschönern“ (Verfasser unbekannt).

**Sabrina Grum, Kita „Zwergenland“**

### Weihnachtsmarkt in Steina

Am 8. Dezember fand unser Steinaer Weihnachtsmarkt auf dem Kroneplatz statt. Liebevoll geschmückte Stände luden kleine und große Besucher zum Verweilen ein. Programme, von den Kindern der Kindertagesstätte „Zwergenland“, der Kindertanzgruppe Ohorn und dem Posanenor Pulsnitz, versetzten die Besucher in vorweihnachtliche Stimmung. Traditionell stattete der Weihnachtsmann mit seinem Engel dem Markt einen Besuch ab. Trotz nicht ganz so schönem Wetter war unser Weihnachtsmarkt wieder gut besucht.

An dieser Stelle allen Sponsoren ein herzliches Dankeschön, die uns wieder mit finanziellen Mitteln, Sachspenden oder Arbeitsleistung unterstützt haben. Des Weiteren vielen Dank an die Vereine, die immer sehr gut für das leibliche Wohl der Besucher sorgten und an die Mitarbeiter des Bauhofes, die sich um den Auf- und Abbau, den reibungslosen Ablauf und der Lösung aller Probleme gekümmert haben.

**Yvonne Thierfelder, Gemeinde Steina**

### Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung findet am Mittwoch, dem 22.1.2025, 19 Uhr im Vereinshaus in Steina statt. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme.

**H. Schäfer, Organisationskomitee**

### Veröffentlichung zur Grundsteuer

Informationen sowie Antworten auf Fragen zur Neugestaltung der Grundsteuer finden Sie auf Seite 3 in diesem Amtsblatt (Pulsnitzer Anzeiger 1/2025).



## Ideen-Raum Stadtbibliothek



Mit dem „Weihnachtlichen Märchenprogramm“ am 11. Dezember, vorgetragen durch ‚Madame Rosa‘, wurden die neu gestalteten Räume der Stadtbibliothek eingeweiht. Damit es nicht langweilig wird, sind weitere monatliche Veranstaltungsformate geplant. Dies können Vorträge, Lesungen, Bastelnachmittage, Spielerunden, Filmvorführungen, Poetry-Slams, Singer-Songwriter-Abende oder Ähnliches sein. Ihr habt beispielsweise einen erlebnisreichen Urlaub verbracht und möchtet in einer Bilderschau anderen von euren Abenteuern berichten? Dann gebt uns Bescheid, unsere Bibliothek wird euer Ideen-Raum! Wir sind gespannt und freuen uns auf eure Rückmeldungen. (Foto: A. Jürgel)

Andreas Jürgel, Kultur und Tourismus

## „Royaler Besuch“ im Pfefferkuchenmuseum

Am 5. Dezember fanden sich im Rahmen der Adventsfahrt der Volksbank Raiffeisenbank Meißen Großhain eG auch die sächsische Weinkönigin Ivanna Wübken (re.) samt Weinprinzessin Antje Peschel zu einer Führung im Pulsnitzer Pfefferkuchenmuseum ein. Diese besondere Ehre ließ sich Hauptamtsleiter Valentin Stahl nicht entgehen: Beiden Hoheiten überreichte er eine Jutetasche der Pulsnitz-Information, die mit typischen Spezialitäten aus der Pfefferkuchenstadt wie zum Beispiel Gefüllte Spitzen, Krümelchen, Delikatesszungen, Pfefferkuchenlikör sowie jede Menge Informationsmaterial über Pulsnitz und die Region Westlausitz gefüllt war. (Foto: M. Eckardt)

Dr. Michael Eckardt



## Sächsischer Wanderkalender 2025



„Nur wo Du zu Fuß warst, bist Du auch wirklich gewesen“ So formulierte bereits Johann Wolfgang von Goethe über das Unterwegssein zu Fuß. Ob jung oder alt, allein oder gemeinsam, sportlich oder entspannt. Das Wandern ist die ideale sportliche Betätigung zum Kennenlernen von Natur, Mensch und Kultur. Viele Vereine in Sachsen bieten dafür ein viel-

fältiges Angebot an öffentlich organisierten Wanderveranstaltungen, deren wichtigste Informationen im „Sächsischen Wanderkalender“ publiziert werden. Neben den Veranstaltungen aus Sachsen werden auch bekannte Wanderveranstaltungen aus Tschechien beworben. Das Buch im A5-Format wird jährlich durch den Sächsischen Wander- und Bergsportverband e.V. veröffentlicht ([www.swbv.de](http://www.swbv.de)). Der „Sächsische Wanderkalender“ ist Ideengeber für alle Menschen, die Freude am Wandern empfinden und das ehrenamtliche Engagement der Vereine schätzen. In Pulsnitz ist er in der Buchstube Zeiger (Robert-Koch-Str. 38) erhältlich. (Foto: M. Eckardt)

Hubert Höfer, Sächsischer Wander- und Bergsportverband e.V.



## Werte Waldbesitzer

Die Agrar GmbH Gersdorf-Oberlichtenau wird diesem Winter 2024/2025 einen Beschnitt der Waldränder durchführen.

Die Bearbeitung der von uns bewirtschafteten Flächen bis an den Feldrand ist durch herunterhängende Äste und abgeknickte Bäume nicht mehr möglich.

Eigentümer der Wälder in diesem Gebiet können sich **innen zwei Wochen melden**, im einen solchen Beschnitt durch unser Unternehmen zu untersagen oder das entstehende Brennholz für den Eigenbedarf anzumelden. Gibt es keine Rückmeldungen werden die Holzreste von uns beseitigt.

Kontakt Daten zur Rückmeldung: Telefon: 0 35 78/35 4-0  
Fax: 0 35 78/35 4-155  
E-Mail: [mager@huegelland.eu](mailto:mager@huegelland.eu)

Mit freundlichen Grüßen

M. Friedrich  
Geschäftsführer

Bahnhofstraße 17a, 01920 Haselbachtal

Tierärztlicher  
Notfalldienst Sachsen  
(Kleintiere)

Zentrale Notrufnummer  
01805 84 37 36

0,14 €/min. aus dem dt. Festnetz  
0,42 €/min. aus dem Mobilfunknetz

## Anzeichen eines Notfalles:

- Bewusstlosigkeit / Zusammenbruch
- plötzliche oder schnell zunehmende Schwäche
- Atemnot
- Krampfanfälle, Lähmungen
- starke Schmerzäußerungen
- Knochenbrüche, Verlust von Körperteilen
- tiefe/stark blutende Wunden
- Augenverletzungen
- Verschlucken von Gift oder Gegenständen
- blutiges Erbrechen, blutiger Durchfall
- andere starke Blutungen (anhaltend)
- Unfähigkeit, Kot oder Urin abzusetzen
- Hitzschlag, Verbrennungen
- Geburtsprobleme (schwere) Verkehrsunfälle

## Keine Notfälle:

- kleine Alltagsunfälle/-verletzungen
- Würmer, Zecken, andere Parasiten
- fehlende Impfungen
- Erkrankungen, die bereits seit längerer Zeit bestehen und nicht lebensbedrohlich sind (zum jetzigen Zeitpunkt)

## Wichtiges für eine sichere Fahrt:

Sorgen Sie für einen schonenden und sicheren Transport und sprechen beruhigend mit Ihrem Tier. Bedenken Sie, dass Tiere mit Schmerzen oder in Panik sich wehren und aggressiv sein können – achten Sie darauf, sich selbst zu schützen!

## Hunde:

- Halsband und Leine
- evtl. Maulkorb / Maulschlinge anlegen
- Katzen, kleine Hunde, Heimtiere: geschlossene Transportbox

## große Hunde:

- Decke als Trage nutzen
- außerdem:

- EU-Heimtierausweis / Impfausweis
- regelmäßig verabreichte Medikamente (Tier)
- Bargeld / EC-Karte

## Welche Kosten sind zu erwarten?

Die Kosten für die Versorgung eines Tieres durch den Notfalldienst liegen über denen einer „normalen“ Behandlung in der Sprechstunde. Es ist die gesetzliche pauschale Notdienstgebühr in Höhe von 59,50 € (inkl. MwSt.) zu entrichten und die tierärztlichen Leistungen werden im 2-fachen bis 4-fachen Satz berechnet. Auch die telefonische Beratung ist eine kostenpflichtige tierärztliche Leistung. Es ist empfehlenswert, eine Versicherung Ihres Tieres zu erwägen (Kranken-/OP-Versicherung), die helfen kann, höhere Kosten abzufangen.

Stellen Sie sich bitte darauf ein, dass Sie die Kosten für die Versorgung direkt vor Ort begleichen müssen (bar, EC) – nachträgliche Rechnungslegungen sind im Notfalldienst unüblich.

## Was lässt sich gegen Notfälle tun?

Natürlich kann nicht jeder Notfall vermieden werden. Eine gute Haltung und Fütterung Ihres Tieres sowie planmäßige Prophylaxe sind aber sehr hilfreich, um viele Erkrankungen zu verhindern oder zu verbessern. Ihr Tierarzt unterstützt Sie dabei gern mit vorsorglichen Beratungen. Verunfallt oder erkrankt Ihr Tier trotz guter Fürsorge, kann durch rechtzeitige Behandlung vielfach vorgebeugt werden, dass Sie ausgerechnet im Notfalldienst zum Tierarzt müssen. Im Frühstadium ist in aller Regel auch weniger Aufwand nötig, um dem Tier zu helfen. Der „gute Draht“ zum Haustierarzt hilft Ihnen, Lebensqualität und Wohlbefinden Ihres Tieres zu stärken – und damit Ihren Geldbeutel zu schonen, weil es zu manchem Notfall tatsächlich nicht kommt

## Neuer Schirmmeister-Kalender

Ausgewählte Fotomotive aus „Pulsnitz und Umgebung“ präsentiert der 2025er Kalender der Druckerei Schirmmeister. Kontakt: [www.tampondruckerei.de](http://www.tampondruckerei.de) (Foto: M. Eckardt) Dr. Michael Eckardt

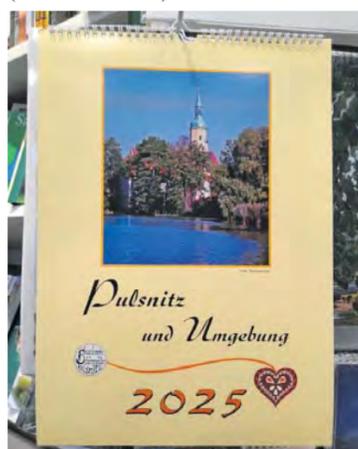


BILD  
SCHÖN.  
KLANG  
VOLL.



Mini  
LED

Quantum Dot Color

DELUXE SOUND  
QUATTRO +

TECHNIVISTA 55 UHD CL

55" 4K/UHD-Smart-TV mit brillantem MiniLED-Bild, drehbarem Mittelfuß und hochwertiger, integrierter Soundleiste

Ihr TechniSat Fachhändler berät Sie gerne:

BILD & TON  
Servicepartner Friedhelm Seidel

Bergstraße 3 · 01900 Großröhrsdorf  
E-Mail: [buo@sp-seidel.de](mailto:buo@sp-seidel.de) · [www.sp-seidel.de](http://www.sp-seidel.de)  
Tel. (03 59 52) 4 88 47 oder (01 72) 7 03 60 38

AB SOFORT  
zur Vorführung  
im Show-Raum  
Bergstraße 3

seit 2002  
Fachbetrieb



Natursteinteppich (Marmor)  
für Balkone und Terrassen

- Fliesenverlegung
- Trockenbau
- Laminatverlegung
- Natursteinteppich für Balkone, Terrassen, Garagen, Wintergärten & Küchen

Mario Köhler - Karolinenstraße 11 - 01900 Großröhrsdorf, OT Bretnig  
[www.vom-bretniger-land.de](http://www.vom-bretniger-land.de) - Tel. 01 74 - 3 24 49 02

In jedem Ende steht ein Anfang

Bestattungsinstitut Jürgen Schilder

Julius-Kühn-Platz 14 • 01896 Pulsnitz

Telefon: 03 59 55 - 77 47 40 • Bereitschaftsdienst: 0172 - 270 76 28

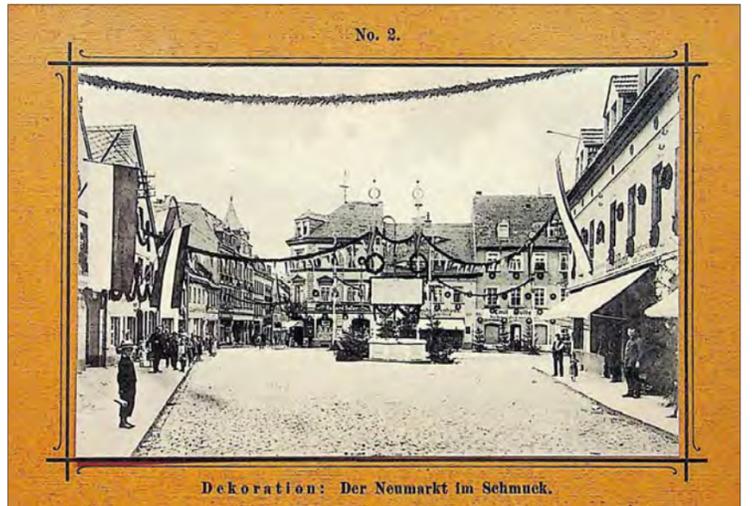
FEUERWERKE  
DER  
ORGELMUSIK

SILVESTER - 31.12.24  
KIRCHE PULSNITZ  
21.00 UHR

ORGEL: KANTOR MARKUS MÜTZE  
JUGENDLICHE BIS 16 JAHRE FREI



Kalenderblatt Januar: Historisches aus Pulsnitz — Heimatfest 1875 und 1906



Namentlich auszufüllende Festkarte, Pressenotizen zum Festprogramm, der heutige Ziegenbalgplatz in feierlicher Dekoration, Vorder- und Rückseite der Erinnerungsplakette an das Heimatfest 1906.

Nachweislich fand 1875 erstmals ein großes Heimatfest in Pulsnitz statt. Von Ende Mai bis Anfang Juni wurde die 500-jährige Wiederkehr der Stadtrechtsverleihung gefeiert. Den Höhepunkt bildete am Sonntag, dem 31. Mai, der große Festumzug. Viele Gäste reisten mit Sonderzügen der Königlich Sächsischen Staatseisenbahnen, an deren Schienennetz Pulsnitz vier Jahre zuvor angeschlossen wurde. Vom Bahnhof wurden sie in Begleitung von Musikkapellen zum Marktplatz durch die festlich geschmückten Straßen geleitet. Für die Ehrengäste gab es einen Empfang im neugestalteten Rathaus. Nach einer patriotischen Festrede durch Bürgermeister Lotze und einem langanhaltenden Hurra auf das sächsische Königshaus begann der Festumzug. Voran die berittene Feuerwehr, es folgten die Schützenvereine mit Kapelle, der Militärverein schloss den Umzug ab. Dominiert wurde er vom Handwerk und ihren Zünften. Auf dem Schützenhausplatz löste sich der Festzug auf und die Bierzelte füllten sich, für die Ehrengäste gab es noch einen Abendempfang. Trotz kühler Witterung wurde bis in die Morgenstunden getanzt. Für die gute Organisation gab es großes Lob von Bürgern und Gästen. Bisher ließen sich keine Fotos bzw. Bilder der Feier finden, entsprechende Hinweise nimmt der Heimatverein gerne entgegen. Für 1905 war wieder ein Heimatfest geplant. Die Stadt Pulsnitz hatte wirtschaftlich

einen rasanten Aufschwung erlebt, viele der einstigen Kleinbetriebe hatten sich zu größeren Unternehmen mit teilweise mehr als 300 Beschäftigten entwickelt. Durch die kluge und vorausschauende Kommunalpolitik von Bürgermeister Dr. Michael hatte Pulsnitz in Sachsen hohes Ansehen erworben. Davon zeugten u.a. die neue Stadtschule, das Stadt Krankenhaus und das in städtisches Eigentum übernommene Elektrizitätswerk. Die Innenstadt mit Marktplatz wurden neu gepflastert und der alte Trinkwasserbrunnen als Springbrunnen zum Hotel mit neuem großem Veranstaltungssaal – der fest für die Feierlichkeiten eingepflanzt – der fest für die Feierlichkeiten eingepflanzt. So wurde das Heimatfest kurzerhand auf den 21. bis 23. Juli 1906 verschoben. Planung und Durchführung erfolgte durch acht Festausschüsse, deren Ehrenvorsitzende Bürgermeister Dr. Michael und Rittergutsbesitzer von Helldorf waren. Es gab einen engeren Festausschuss, einen Finanzausschuss, einen Vergnügungsausschuss, einen Schmückungsausschuss, einen Press-Ausschuss, einen Wohnungsausschuss (für die Gäste), einen Empfangsausschuss und einen

Festzugsausschuss. Die Mitglieder waren vor allem Stadträte, Fabrikanten, Handwerker, Kaufleute und Lehrer, alles in allem ca. 100 Personen. Am Sonnabend, dem 21. Juli 1906, wurden die ankommenden Gäste am Bahnhof empfangen und mit Musik in die Stadt begleitet. Je nach Wetterlage erfolgte die musikalische Unterhaltung durch Gesangsvereine und Stadtkapelle auf dem Marktplatz oder in den Sälen des Hotels „Grauer Wolf“ und im Gasthof „Zum Herrenhaus“. Sonntag früh um 5 Uhr erfolgte der Weckruf. Nach Festgottesdienst, Fröhlichkonzert auf dem Marktplatz und dem Bismarckplatz erfolgte ab 14 Uhr der Abmarsch des Festzuges. In 21 Bildern wurden die Hauptperioden der geschichtlichen Entwicklung um

Pulsnitz dargestellt, angefangen von der Völkerwanderung bis zur Entstehung des Kaiserreiches in Folge des gewonnenen Deutsch-Französischen Krieges. Stolz präsentierten sich die aufstrebenden Industriebetriebe, Handwerkerinnungen und Vereine in aufwendig gestalteten Festzugsbildern. Den Abschluss bildete ein Friedenswagen mit den weiblichen Symbolfiguren „Germania“ (für Deutschland) und „Saxonia“ (für Sachsen), dem die Festjungfrauen mit Palmenwedeln vorangehen. Der Sonntag endete mit Empfang und Ball im Schützenhaus und dem Hotel „Grauer Wolf“. Am Montagvormittag gab es noch ein Parkfest im Schlossgarten und einen Auszug des Schützenjägerscorps, bevor die Festtage mit einem Fackelzug ausklangen.



Pulsnitz vor 100 Jahren Die Ereignisse im Spiegel des Wochenblattes: Januar 1925



**Aus der Geschäftswelt**  
Gastwirt Alwin Höntsch vom Hotel Schützenhaus lud anlässlich der Fertigstellung seiner neuen Räumlichkeiten am 19. Januar zur Eröffnungsfeier ein. Max Sattler und Frau teilten ihren Gästen mit, dass sie ihre Konditorei mit Café vom Markt in das Grundstück der Firma Gottlieb Bubnick (am Bahnhof, heute Fliesen-Behnisch) verlegt haben. Richard Sinde und Frau vom Gasthof Vollung warben für ihr „Dreitägiges Schlachtfest mit musikalischer Unterhaltung bei Bratwurst und Sauerkraut“. Die Maschinenfabrik und Eisengießerei Franz Mattick suchte für Ostern 1925 noch einige Former-Lehrlinge, Söhne achtbarer Eltern mit guten Schulzeugnissen sollten sich melden. Die Überlandkraftwerke Pulsnitz AG luden ihre Aktionäre für den 5. Februar zur zweiten ordentlichen Generalversammlung in den Sitzungssaal des Rathauses ein.

**Veranstaltungen**  
Der Sächsische Militärverein Pulsnitz führte sein Weihnachtsvergnügen – bestehend aus Musik- und Gesangsvorträgen, Theater, Lotterie und Ball – am 10. Januar 1925 im „Fremdenhof Schützenhaus“ durch und lud alle Mitglieder dazu ein.

**Was sonst noch interessierte**  
In der öffentlichen Sitzung der Stadtverordneten am 9. Januar 1925 erklärten sich diese mit der von Bürgermeister Kannegeßer angeregten Erneuerung des Sitzungssaales im Rathaus und der Fertigstellung bis zum Heimatfest einverstanden. Zur Herstellung der vom Gebirgs- und Verschönerungsverein für Pulsnitz und Umgebung in Arbeit

befindlichen Wander- und Heimatkarte für die Bezirke Kamenz, Pulsnitz und Großröhrsdorf wurde aus Stadtmitteln ein zinsloses Darlehen in Höhe von 500 Mark einstimmig bewilligt. Jeweils 500 Mark erhielten die Alterspeisung und das Stadt Krankenhaus für die Anschaffung einer Höhengonne. Das bereits in der Dezembersitzung aufgegriffene Thema der Straßenumbenennung wurde endgültig geklärt: Die bisherige Äußere Kamener Straße, ab Firma Bubnick, wird zur Kamener Straße, die Innere Kamener Straße vom Bismarckplatz (jetzt Julius-Kühn-Platz) bis zum Wettinplatz zur Hauptstraße. Aus der letzterer wurde später die Adolf-Hitler-Straße, dann die Straße der Jugend und schließlich die Wettinstraße. Auf der Gemeindeverordnetenversammlung in Pusnitz M. S. zog der Vorsteher, Herr Boden, Bilanz für das Jahr 1924. Trotz der schlechten Finanzausstattung der Gemeinde konnte die Straßenbeleuchtung, die infolge der Inflation eingestellt werden musste, wieder in Betrieb genommen werden. Die Schule bekam eine Zentralheizung und neue Sitzbänke. Die Eierbergstraße (heute Dresdener Straße) wurde gepflastert und erhielt eine Beschleunigung (Kanalisation). Die Herstellung des Fußweges hoffte die Gemeinde noch im Frühjahr 1925 fertigzustellen. Am 22. Januar gegen 14 Uhr versuchte ein zugereister Handwerksbursche im Geschäft der Konditorei Kirsten die Ladenkasse zu rauben. Er überfiel die in den Laden kommende Ehefrau des Inhabers. Durch ihre Hilferufe kam jedoch rechtzeitig ihr Ehemann dazu und konnte den Täter überwältigen. Er wurde von der Polizei dem Amtsgericht zugeführt. Der älteste Pulsnitzer Bürger, Johann Bedrich, wohnhaft Hempelstraße, beging seinen 90. Geburtstag. Er war langjähriger Kutscher der Pulsnitzer Schlossherrschaft. (Foto: M. Eckardt)

Andreas & Michael Schieblich, Pulsnitzer Heimatverein e.V.



Schreibe deine Geschichte, die Geschichte schreibe!

Selbstverständlich haben gefeierte Jubiläen wie die urkundliche Ersterwähnung, die Erteilung des Markrechtes oder die Erhebung zur Stadt offizielle Festprogramme und Festschriften, in seltenen Fällen sogar angestellte Festschriftenschreiber. Heute, also im Internetzeitalter mit seiner Vielzahl an unentgeltlichen Publikationsmöglichkeiten, kann fast jeder Festschriftenschreiber werden, er muss nur etwas der Öffentlichkeit mitteilen wollen. In diesem Sinne plant die Stadt Pulsnitz als Rückschau auf das Festjahr 2025 eine Sonderausgabe unseres Amtsblattes „Pulsnitzer Anzeiger“. Diese soll Höhepunkte sowie Geschichten und Anekdoten im Zusammenhang mit den Feierlichkeiten konzentriert versammeln und den Lesern sowohl in gedruckter als auch elektronischer Form präsentieren. Dabei geht es auch um das persönliche Erleben der offiziellen Programmpunkte aber nicht nur das. Pulsnitz wird 2025 viele Besucher sehen: jene die schon oft

hier waren, andere waren noch nie hier, für manche wird es ein Wiedersehen nach Jahren oder Jahrzehnten sein. Jede Begegnung hinterlässt andere Erinnerungen, Stimmungen und Gedanken. Vieles davon ist es wert, anderen mitgeteilt, für die Nachwelt dokumentiert zu werden. Oft hört von Besuchern ‚Wie sich alles verändert hat!‘, ‚Hier war doch früher...‘, ‚Das habe ich damals hier hinterlassen‘ oder ähnliches, oft genug Details, die nicht einmal den Heimathistorikern bekannt sind. Deshalb lädt der „Pulsnitzer

LEADER-Förderung für Kleinprojekte in der Westlausitz

Im Rahmen des Regionalbudgets können ab sofort bis zum 17.2.2025 wieder Kleinprojekte eingereicht werden, deren Gesamtausgaben 20.000 Euro nicht übersteigen. Der Aufruf richtet sich neben den Kommunen vor allem auch an Vereine, ehrenamtliche Initiativen und alle sonstigen Antragsteller. Gesucht werden Projekte der Dorfentwicklung, der Grundversorgung sowie für lokale Basisdienstleistungen. Dafür steht ein Budget von 126.000 Euro zur Verfügung. Die Bewertung und Auswahl der Projekte erfolgt in der April-Sitzung des Koordinierungskreises der Region. Mit Unterstützung aus dem Regionalbudget wurde 2024 z.B. die Erneuerung einer Schutzhütte in Steina finanziert. Für die Inanspruchnahme des Regionalbudgets empfiehlt es sich, vor der Einreichung der Projektunterlagen eine Beratung beim Regionalmanagement (Tel. 0 35 28/41 96 10 46, regionalmanagement@region-westlausitz.de) wahrzunehmen. Details: [www.region-westlausitz.de/regionalbudget.html](http://www.region-westlausitz.de/regionalbudget.html).

Daniela Retzmann, Regionalmanagement Westlausitz

Tag der offenen Pfefferküchlereien

13. April 2025 10-17 UHR

SCHAUEN – NASCHEN – STAUNEN

**Schützenhaus**  
PULSNITZ · WETTINPLATZ 1

Dirk & Gerd Busch · Tel. 035955 44792  
info@schuetzenhaus-pulsnitz.com  
www.schuetzenhaus-pulsnitz.com

**Traditions-gasthaus Pulsnitz**

WIR SUCHEN:

- Köchin/Koch
- Restaurant-fachfrau/-mann
- Küchenhilfen  
gelernt & ungelernt

Alles Gute für 2025 wünschen die Stadt Pulsnitz sowie die Gemeinden Ohorn und Steina den Anzeigenkunden und Lesern des „Pulsnitzer Anzeigers“.

Gemeinsam bedanken sich die für das Amtsblatt verantwortlichen Sachbearbeiter in den Verwaltungen sowie der für den Satz und die Anzeigenverwaltung zuständige Dienstleister MK IT Service (Pulsnitz), die Druckerei DVH Weiss Druck und die Weigro GmbH als Vertrieb (beide Elsterheide) für das entgegengebrachte Vertrauen und den anhaltenden hohen Zuspruch zu unserem Blatt.

Dr. Michael Eckardt



Mitglieder des **GALA SINFONIE ORCHESTER Prag** präsentieren  
**200 Jahre Johann Strauß - die Jubiläums Gala**  
am **15.3.25 - RöderSaal Großröhrsdorf** um **15.30** Uhr  
**Karten:** 25 / 35 / 39 €: **Ticketservice RöderSaal** - T: 035952/533 533, in der **Robert Philipp Buch- und Spielwarenhandlung** und in allen an das **Reservix Ticket-System** angeschlossenen Vorverkaufsstellen, u.a. in **Kamenz**, oder **Bischofswerda**; auch online unter [www.reservix.de](http://www.reservix.de)

**Tischlerei Schieblich**  
Familientradition seit 1876  
Inhaber Sören Schieblich

Gartenstraße 1 - 01896 Pulsnitz

- Bau- und Möbeltischlerarbeiten
- Innenausbau - Bauelementevertrieb
- Wartungs- und Reparaturarbeiten an Fenstern und Türen

Telefon 03 59 55/7 40 81 Fax 03 59 55/7 19 98  
Mobil 01 72/2 31 87 49 soeren-schieblich@gmx.de

Liebe Kunden und Geschäftspartner, für das kommende Jahr wünschen wir Ihnen und Ihren Mitarbeitern und Familienangehörigen viel Glück und Erfolg. Für Ihr Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit möchten wir Ihnen herzlichen Dank sagen und hoffen auf einen weiterhin guten Geschäftskontakt 2025. *Blieben Sie gesund!*

NEU seit 01.10.2024

Kosmetik • Fußpflege • Massage

*Natürlich Schön*  
Bieger

Kontakt:  
0157 73840285  
Sandra Bieger  
Hauptstr.23  
01896 Lichtenberg

Erfolg braucht Partnerschaft.

**LLK** LINCKE, LEONHARDT & KOLLEGEN  
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT MBH

Goethestraße 4 telefon 035955 72974  
01896 Pulsnitz fax 035955 43373  
www llk-steuer.de

**MARKUS NITSCHKE**  
RECHTSANWALT

Lutherstraße 7 Baurecht  
01900 Großröhrsdorf Verkehrsrecht  
Tel 03 59 52 | 41 262 allgemeines Zivilrecht  
Fax 03 59 52 | 44 737 Arbeitsrecht  
Funk 01 72 | 37 49 514 Mietrecht  
E-Mail anwalt@ra-nitsche.de Forderungseinzug

**Wir stellen ein: Physiotherapeuten (m/w/d)**

**ABNEHMEN**  
Ernährungsanalyse, ganzheitliches Stoffwechsel-Konzept, betreutes Cardio-Coaching

**SCHMERZFREI**  
Rückenschule, Faszientraining, Reha-Sport, Krankenkassen-Kurse

**GUT AUSSEHEN**  
Betreutes Muskeltraining, innovative Geräteausstattung, individuelle Trainingsplangestaltung

**MOTIVATION**  
Umfangreiches Kursangebot, Vortragsreihen rund um Ernährung, Gesundheit und Fitness

**ZEITEFFIZIENT**  
Mit dem eGym Kraft-Ausdauer-Zirkel: Fit in 17,5 Minuten, Top Fit in 35 Minuten

**BETREUUNG**  
Erfahrenes Trainer- & Therapeuten-Team, intensives Betreuungskonzept



Bischofswerdaer Str. 38 | 01896 Pulsnitz  
Telefon: 035955 - 43 42 7  
Mail: info@gesundheitszentrum-pulsnitz.de  
www.gesundheitszentrum-pulsnitz.de

**Unser Fitness-Angebot:**  
**3 Monate zu 19,90 € p.m.**  
monatlich kündbar  
4 Wochen kostenloses Getränke-Abo



## Sportgemeinschaft Oberlichtenau: Wir sind Bezirksmeister!



Nach einer etwas komplizierten „Qualifizierungsrunde“ für die Mannschaftsbezirksmeisterschaft traten für die Sportgemeinschaft Oberlichtenau letztendlich zwei ganz andere Mannschaften an als

geplant. Das war aber kein Problem, da glücklicherweise flexibel auf die geänderte Zusammenstellung reagiert werden konnte. Am Vormittag trat in der „LK 4 offen“ die Jugend- und Erwachsenen-

mannschaft (ab 14 Jahre) an. Nach einem wenig optimalen Start am Balken mit guten Übungen – aber auch drei Stürzen (dennoch Platz 2 am Balken) – ging es mäßig gut am Boden weiter (Platz 8), wobei dann am Sprung (Platz 1) und Stufenbarren (Platz 3) noch richtig viel herausgeholt wurde. Am Ende wurde es der 4. Platz für unsere Damen (und es hat nur ein Pünktchen fürs Treppchen gefehlt). Nachmittags kam dann die LK 4 Kindermannschaft (bis 13 Jahre) zum Zug und heute alle um: An jedem Gerät erturte sich die Mannschaft das zweitbeste Ergebnis. In der Endsumme hieß das nur noch eines: den Sieg! Nachdem im letzten Jahr unsere Damen gewonnen hatten, war dies eine sehr schöne Fortsetzung durch die Kindermannschaft. Vielen Dank auch an das tolle Trainer-, Kampfrichter- und Betreuungsteam der Oberlichtenauer Turnrinnen, welche ebenso ihren Anteil zum Erfolg beigetragen haben und ein wichtiger Bestandteil der gesamten Abteilung Turnen sind. (Foto: K. Müller)

**Katja Müller, SG Oberlichtenau e.V.**

## SG Oberlichtenau wählt neuen Vorstand und ehrt Mitglieder

Zur SGO-Mitgliederversammlung trafen sich 35 Vereinsmitglieder im SFZ. Im Mittelpunkt standen die Berichte des Vorstands und der Abteilungsleiter Turnen, Breitensport/Gymnastik, Handball, Tischtennis und Leichtathletik (mit Radsport). Die Mitglieder informierten sich über Erfolge und Herausforderungen der einzelnen Sparten. Kassenwartin Vicki Koitsch präsentierte eine solide Finanzlage, woraufhin der Vorstand entlastet

wurde. Ein Höhepunkt war die Neuwahl des Vorstands. Steffen Partusch (2. Vorsitzender), Vicki Koitsch (Finanzwartin) und Katja Müller (Jugendwartin) wurden wiedergewählt. Sven Freudenberg übergab nach langjähriger Tätigkeit den Vorsitz an Tino Michel (Läufergruppe). Alle Kandidaten wurden einstimmig gewählt. Die SGO dankt Sven Freudenberg für sein Engagement und heißt Tino Michel herzlich willkommen. Er wird

von Sven in den kommenden Wochen eingearbeitet. Ein weiterer Höhepunkt war die Ehrung langjähriger Mitglieder. Edith Slotta (ehemals Handball, nun Gymnastikübungsleiterin) erhielt die Ehrennadel des Sportbundes Bautzen in Silber für ihre Motivation und ihr Engagement. Veronika Bürger, seit über 40 Jahren Mitglied und ehemalige Leiterin der Gymnastikgruppe sowie langjährige Protokoll- und Schriftführerin, wurde mit der Ehrennadel in Gold ausgezeichnet. Die SGO dankt beiden für ihren unermüdlichen Einsatz.

**Tino Michel, SG Oberlichtenau e.V.**



(Fotos: M. Eckardt)



## Belegungsplan der Sporthalle im Januar

### Samstag, 11. Januar 2025 - Sporthalle Hempelstraße

11:45 Uhr RLO mJD SG Pulsnitz/Oberlichtenau - HV Eibau  
13:15 Uhr ROL mJC SG Pulsnitz/Oberlichtenau - TSV Friedersdorf  
15:00 Uhr RL Frauen HSV 1923 Pulsnitz 2. - Seiffhennersdorfer Sv  
17:00 Uhr RL Männer HSV 1923 Pulsnitz 3. - HV Eibau

### Sonntag, 12. Januar 2025 - Sporthalle Hempelstraße

12:00 Uhr ROL Männer HSV 1923 Pulsnitz 2. - Rot-Weiß Sagar  
14:00 Uhr VL Frauen HSV 1923 Pulsnitz 1. - VfL Meißen 2.  
16:00 Uhr VL Männer HSV 1923 Pulsnitz 1. - TSV 1862 Radburg

### Sonntag, 19. Januar 2025 - Sporthalle Hempelstraße

17:00 Uhr RL Männer SG Oberlichtenau - Radeberger SV 3.

### Samstag, 25. Januar 2025 - Sporthalle Hempelstraße

13:45 Uhr RLO mJD SG Pulsnitz/Oberlichtenau - LHV Hoyeswerda  
15:15 Uhr ROL mJC SG Pulsnitz/Oberlichtenau - OSV Zittau  
17:00 Uhr RL Männer HSV 1923 Pulsnitz 3. - OSV Zittau

### Sonntag, 26. Januar 2025 - Sporthalle Hempelstraße

12:00 Uhr ROL Männer HSV 1923 Pulsnitz 2. - NSV Gelb-Weiß Görlitz  
14:00 Uhr VL Frauen HSV 1923 Pulsnitz 1. - SC Hoyeswerda  
16:00 Uhr VL Männer HSV 1923 Pulsnitz 1. - HSV Dresden 2.

Änderungen vorbehalten

**Nicole Löschner, HSV 1923 Pulsnitz e.V.**

## Bleiben Sie gespannt!

Wir wünschen Ihnen ein wunderschönes, ereignisreiches und spannendes Neues Jahr! Es wird uns eine Freude sein Sie mit bestmöglichem Sehen und schöner Brillenmode zu versorgen. Außerdem haben wir für dieses Jahr ein paar tolle Überraschungen und Aktionen für Sie geplant. Sie dürfen gespannt sein. Falls Sie noch nicht zu unseren Kunden gehören, hier noch einmal eine Übersicht unserer Leistungen. Sicher ist auch das Passende für Sie dabei:

- Bei uns finden Sie geschultes Fachpersonal (Gesellen, Meister, Diplomingenieurin (FH) für Augenoptik).
- Wir bieten Ihnen eine exakte Brillenglasbestimmung inklusive Prismenprüfung als 3-D-Erlebnis. Außerdem können Sie bei uns einen Führerscheintest erhalten.
- Unsere Kinderoptometristin ist spezialisiert auf Kindersehscreeing und Sehanalyse (auch für Erwachsene).

- Sie finden in unseren Geschäften eine Auswahl der schönsten Brillenfassungen für jedes Alter, Sport- und Schutzbrillen sowie angesagte Sonnenbrillen.
- Auf Wunsch erhalten Sie eine Farb- und Formberatung in Bezug auf Ihre neue Brillenfassung.
- In unserem Sortiment können Sie aus unterschiedlichem Brillenzubehör, Augenpflegeprodukten, vergrößernden Sehhilfen und Kontaktlinsenpflegemitteln wählen.
- Die Anpassung und Versorgung von weichen Kontaktlinsen gehört ebenfalls zu unserem Angebot.
- Nach telefonischer Absprache führen wir auch Hausbesuche durch.
- Die Filiale in Pulsnitz verfügt über einen barrierefreien Zugang.
- Bei Anspruch rechnen wir ihre Verordnung vom Augenarzt mit den gesetzlichen Krankenkassen ab.

**01896 Pulsnitz**  
Julius-Kühn-Platz 7  
Tel. 035955-777255  
pulsnitz@brillenglanz.com

**Öffnungszeiten**  
Montag bis Freitag  
9 Uhr bis 18 Uhr  
Samstag nach Vereinbarung



**01454 Radeberg**  
Röderstr. 18  
Tel. 03528-443419  
radeberg@brillenglanz.com

**Öffnungszeiten**  
Montag bis Freitag  
9 Uhr bis 18 Uhr  
jeden letzten Samstag  
im Monat 9-12 Uhr

## Bestattungsinstitut Uwe Schuster

Inh.: M. Klöber

Tag & Nacht: 03 59 52/3 17 66

Meisterbetrieb

Rathausstraße 4 / 01900 Großröhrsdorf

[www.bestattungsinstitut-schuster.de](http://www.bestattungsinstitut-schuster.de)

Filiale 01896 Pulsnitz  
Robert-Koch-Straße 6a  
Tel.: 03 59 55/7 25 98

Filiale 01477 Arnsdorf  
Hauptstraße 11  
Tel.: 03 52 00/2 46 74

2014396

## Heike Lotze

Rechtsanwältin

- Familienrecht
- Erbrecht
- Strafrecht

Robert-Koch-Straße 24  
01896 Pulsnitz

Telefon 03 59 55 / 4 01 99

Mobil 01 72 / 344 344 1

e-Mail [info@kanzlei-lotze.de](mailto:info@kanzlei-lotze.de)

Sprechzeiten nach Vereinbarung



2018654

## BESTATTUNGSINSTITUT MUSCHTER

Abschiedszeit - der Trauer Raum geben ...

Inh. B. WOLF



Wir wünschen Ihnen allen von ganzem Herzen eine besinnliche, friedliche Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr.

Wir danken allen, die uns unterstützten und die uns ihr Vertrauen schenkten

Adriana und Benjamin Wolf & gesamte Team des Bestattungsinstitut Muschter

Tag & Nacht unter 0176 218 708 76 • 035955/ 712 823  
Robert-Koch-Str. 15 • 01896 Pulsnitz • [bestattung-muschter.de](http://bestattung-muschter.de)

## Allianz

DIE ALLIANZ  
ZAHNZUSATZVERSICHERUNG

Weil Ihr Lächeln  
mehr als ein :) ist.

2019661

## Olaf Jentsch

Allianz Generalvertreter  
Julius-Kühn-Pl. 1  
01896 Pulsnitz  
☎ 03 59 55.7 24 50 | ☎ 01 77.6 75 92 07  
[olaf.jentsch@allianz.de](mailto:olaf.jentsch@allianz.de)

Ich wünsche Ihnen einen guten Rutsch in neue Jahr 2025

[OLAFJENTSCH-ALLIANZ.DE](http://OLAFJENTSCH-ALLIANZ.DE)



Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2025. Ab 17. Januar sind wir wieder für Sie da. Vielen Dank, **Ihr Team von Kirstens Konditorei/Familie Hübner**



**MEDITECH**  
SACHSEN

„Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen vor allem viel Gesundheit und tolle Momente mit Ihren Liebsten!“

**MEDITECH Sachsen GmbH**  
Spittelweg 21 | 01896 Pulsnitz  
035955 746-600 | www.meditech-sachsen.de

Freund & Partner GmbH  
Steuerberatungsgesellschaft  
Niederlassung Großröhrsdorf

**ETL**

Mitglied der European Tax and Law

Rathausstraße 6  
01900 Großröhrsdorf

Tel. (03 59 52) 4 82 39  
Fax (03 59 52) 3 28 46

Unser Leistungsangebot:

- Steuererklärungen für Arbeitnehmer und Rentner
- Existenzgründungsberatung
- komplette steuerliche Betreuung branchenübergreifend für alle Rechtsformen (Buchführung, Lohnabrechnung, Jahresabschlüsse, Steuererklärungen, gestaltende und vorausschauende Beratung)

Fragen Sie uns!

**Häuslicher Pflege- und Intensivpflegedienst Ohorn**

**Hapido**

Inhaberin: Steffi Steinbrecher  
Bandweberstraße 16  
(Eingang über Bankstraße)  
01900 Großröhrsdorf  
Telefon: 03 59 52 / 44 93 55  
Mobil: 01 73 / 6 48 59 61  
E-Mail: info@hapido.de  
www.hapido.de

- Grund- und Behandlungspflege
- Beatmungspflege
- Pflege in ambulant betreuter Wohngemeinschaft - familiär und individuell
- Beratungseinsätze nach §37 SGB XI
- Entlastungsleistungen
- Privatleistungen

**Seniorenperle**

Tagespflege

Kontakt: Leiterin Fr. Wunderlich  
Telefon: 035952/499409  
Fax: 035952/499407  
Email: tagespflege-seniorenperle@web.de

Öffnungszeiten: Montag-Freitag 08:15 Uhr-16:15 Uhr

Inhaberin: Steffi Steinbrecher

Nutzen Sie einfach unseren unverbindlichen, weiterhin kostenlosen Schnuppertag!

**NATURSTEINE Rentsch**

Dipl.-Bauing. (FH) Maik Rentsch

Herstellung und Montage  
Küchenarbeitsplatten  
Treppen | Fensterbänke  
Tische | Waschtische  
Kaminplatten  
Fliesen  
Grabmale

Großröhrsdorfer Straße 43  
01896 Lichtenberg

natursteine-rentsch@t-online.de

www.natursteine-rentsch.de

035 955-45186

Das Team von **MK IT SERVICE Mario Krüger** wünscht allen Kunden einen guten Start ins neue Jahr. Nach unserer Schließzeit vom 23. Dezember 2024 bis 1. Januar 2025 haben wir & der Post-Shop wieder geöffnet.

# Langebrück & DD-Klotzsche Kundenparkplätze kostenfrei

30 Jahre Hahmann Optik

**EYE DRIVE Brillengläser**

Perfektes Sehen beim Autofahren

**30 % Sparen**

**Zeiss Drive Save**

Einstärkengläser: **99 €**  
Gleitsichtgläser: **399 €** statt 608 €

Mehrwert - Brillen mit 50 % Mehrbrillenrabatt  
Wir feiern das Sehen

01465 Langebrück  
Dresdner Straße 4-7,  
Tel. (03 52 01) 7 03 50

Dresden Klotzsche  
Königsbrücker Landstraße 66,  
Tel. (03 51) 8 90 09 12

[www.hahmann-optik-art.de](http://www.hahmann-optik-art.de)  
Aussehen in Perfektion

**HAHMANN ART**



brillen & contactlinsenstudios

30 Jahre Hahmann Optik in Langebrück  
Deutschland macht den Nachtsehtest

Zeiss I-Scripton by – Hahmann Optik GmbH Langebrück / Dresden



### Wie gut sind Ihre Augen im Straßenverkehr?

Schätzungsweise 3,5 Millionen deutsche Autofahrer sitzen ohne ausreichende Sehleistung am Steuer und mehr als die Hälfte wissen es nicht einmal - schätzen die Automobilverbände. Dies ist umso schlimmer da die Anzahl der von Sehschwachen verursachten Unfälle um 70 % höher liegt als bei Fahrern mit guter Sehleistung. Egal wie man die Sache dreht, jeder nimmt über 90 % aller Informationen auch im Straßenverkehr über seine Augen auf. Man muss die kleinen Alarmsignale wahrnehmen um gut und sicher am Straßenverkehr teilzunehmen.

1. Verlangsamen Sie manchmal die Fahrt, um Straßenschilder lesen zu können oder fahren Sie in ungewohnter Umgebung langsamer als gewohnt.
2. Kommt es vor, dass Sie beim Fahrspurwechsel von nachfolgenden Autos überrascht werden?
3. Fühlen Sie sich nachts von entgegenkommenden Fahrzeugen geblendet bzw. fahren Sie nachts oder in der Dämmerung ungenau Auto?

Beantworten Sie eine oder mehrere dieser Fragen mit „JA“, sollte man die Sehleistung einfach einmal testen. Vom Gesetzgeber gibt es klare Aussagen zum Sehen im Straßenverkehr. Neben dem Mitführen einer vollwertigen Ersatzbrille für den Fernbereich muss die Mindestsehleistung auf dem schlechteren Auge 70 % betragen.



Unser Tip: Testen Sie Ihre Augen am Zeiss I-Profiler. mit Nachtsehtest. Egal ob Brillengläser oder Kontaktlinsen.



Information und Termine

Hahmann Optik GmbH online

Wir erreichen Sehen in neuen Dimensionen, denn dieses Gerät simuliert als einziges Messgerät das Sehen unter schlechten Lichtverhältnissen (Dämmerungssehen) und wir können Korrekturen im 1/100 Dioptrienbereich vornehmen.

**Zeiss DRIVE SAVE** – Brillengläser sind speziell für den Straßenverkehr konzipiert! Blendungen – vor Allem durch Xenon und LED Licht, werden bis zu 60 % im Vergleich zu herkömmlichen Gläsern reduziert. Sicherheit mit völlig neuem Sehgefühl. Diese Gläser gibt es in der Aktion bei Hahmann Optik als Sonderpreis Edition.

PS.: Kennen Sie schon die Kombination von Zeiss DRIVE SAVE Gläsern mit einer selbsttönenden Korrektur? Diese geniale Verbindung garantiert perfekte Sicht bei schwierigen Lichtverhältnissen und Blendschutz in der Sonne.

Weitere Informationen unter [www.hahmann-optik-art.de](http://www.hahmann-optik-art.de).

**Niels Hahmann**  
Hahmann Optik GmbH  
Zeiss Relaxed Vision Experte 2023/2024  
• 01465 Langebrück, Dresdner Str. 4-7, Telefon 03 52 01/7 03 50  
• 01109 Dresden, Königsbrücker Landstraße 66, Telefon 03 51/8 90 09 12

**Ich wünsche meinen Kunden und Geschäftspartnern ein gutes Jahr 2025. Erfolg, Gesundheit & immer volle Taschen**

**Zwei linke Hände? Keine Zeit? Keine Lust?**  
Da werden Sie geholfen.  
Helfer in Haus – Hof – Garten  
**Schulenburg**  
0152 34 20 53 74

**Läuft bei dir!? Oder wieder kein Amtsblatt „Pulsnitzer Anzeiger“ erhalten?!**

Dann melde deine Zustellreklamation doch gleich bei:  
Tel.: 0 35 71/46 71 86/84  
oder per Email:  
[reklamation@weigro.info](mailto:reklamation@weigro.info)

**Containerservice**  
Gerd Schumacher Gewerbering Nord 22, Brettnig, Tel. 035955 - 42 1 62

**Die besten Wünsche für das Neue Jahr**



**2025**

...und vielen Dank für Ihr Vertrauen

**MH HARTMANN Bedachungs GmbH**

- Dachklempner
- Gerüstbau
- Dachreparaturen
- Dachdeckerarbeiten

Eine Dachsanierung mit uns hat jede Menge Vorteile: **sorgfältige und individuelle Planung**, die vieles möglich macht!  
Ein **ingespieltes Team** und **modernste Materialien**, die halten, was wir seit über 27 Jahren versprechen.

F.-A.-Rentsch-Str. 6a - 01900 Großröhrsdorf  
Tel.: (03 59 52) 4 22 63 - Funk (0172) 6 44 58 65 - [www.mh-bedachung.de](http://www.mh-bedachung.de)



**Veranstaltungshinweise**

**28.12., 14 bis 16 Uhr, Puppentheater Pulsnitz, Weihnachtswanderung**, Treff: Großbröhrender Str. 27, Kontakt: Uta Davids, utdmail@web.de  
**28.12., 18 Uhr, „The Gregorian Voices“ - Gregorianik meets Pop zur Weihnachtszeit**, Stadtkirche St. Nicolai, Preise auf Anfrage (kantor.muette@gmail.com)  
**31.12., 21 Uhr, Feuerwerke der Orgelmusik – Silvesterkonzert**, Stadtkirche St. Nicolai; Orgel: Kantor Markus Mütze. Freier Eintritt für Jugendliche bis 16 Jahre  
**09.01., 18.30 Uhr, Das Jahr des Waldes – der Wald im Zauber der Jahreszeiten** Vortrag von Dirk Synatzschke im Kultursaal der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz (Wittgensteiner Straße 1). Der Vortrag spiegelt den Wald im Zauber der Jahreszeiten. Dirk Synatzschke wurde 1957 geboren, ist Dipl. Forstingenieur im Ruhestand und beschäftigt sich seit 1972 mit der Naturfotografie.  
**12.01., 16 Uhr, gemeinsames Neujahrskonzert** des Gemischten Chores Pulsnitz e.V. sowie dem Posaunenchor und den Tanzgruppen des Spielmannszuges Pulsnitz e.V., Schützenhaus Pulsnitz (Wettinplatz 1)  
**18.01., 19 Uhr, Studenten aus der Violinklasse von Prof. Annette Unger** stellen sich vor, Kultursaal der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz  
**22.01., 18.30 Uhr, Pulsnitzvortrag von Siegmund Schubert**, Kultursaal der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz  
**25.01., 16 Uhr, Weihnachtsbaumbrennen**, Feuerwehr Pulsnitz (Bischofwerdaer Str. 7)  
**06.02.2025, 18 Uhr, Informationsveranstaltung zur Vorsorgevollmacht**, Pulsnitz, Haus des Gastes (Am Markt 3)  
**15.03., 15.30 Uhr, Konzert „200 Jahre JOHANN STRAUß - Die große Jubiläumsgala“**, Rödersaal Großbröhrender (Rödertalpl. 1), Einlass 15 Uhr, vgl. Anzeige S. 9  
**13.04., 10-17 Uhr, Tag der offenen Pfefferküchlerien**, verschiedene Orte in Pulnitz (Fotos: M. Eckardt)  
**19.-25.05., Pulsnitzer Festwoche 2025**, gesamtes Stadtgebiet (Umzug usw.)



**Deutsches Rotes Kreuz - Blutspende**

• 24. Januar, 15-19 Uhr, Ohorn, Grundschule, Schulstr. 7 • 31. Januar, 14.30-18.30 Uhr, Pulsnitz, Oberschule, Kühnstr. 1

**Senioren-LeseCafé**

**Im Januar ist Veranstaltungspause.** Liebe Gäste, unsere nächsten Zusammenkünfte finden statt am: • Do., 6. Februar, 14 Uhr im Schützenhaus • Do., 24. Februar, 14 Uhr im „Betretes Wohnen Ohorn“ • Do., 13. Februar, 15 Uhr im Pflegeheim, Bahnhofstr. 5 • Do., 20. Februar, 14 Uhr in der Seniorenresidenz „Rittergut Ohorn“ (Am Pflegeheim 2) (Die Veranstaltungen in den Seniorenheimen sind den dort wohnenden Gästen vorbehalten.) Es grüßen – Cornelia Rentsch & Monika Kaiser (Kontakt: cornelia-rentsch@web.de)

**Entsorgungstermine (Stand: Redaktionsschluß)**

	Pulsnitz Stadt & OT	Ohorn	Steina
<b>Restabfall</b>	7., 20.1.	2., 14., 28.1.	2., 14., 28.1.
<b>Bioabfall</b>	2., 14., 28.1.	13., 27.1.	13., 27.1.
<b>Gelbe Tonne</b>	10., 24.1.	10., 24.1.	10., 24.1.
<b>Papiertonne</b>	3., 29.12.	17.1.	3., 29.1.

**Hinweis:** Die Entsorgungstermine finden sich unter [www.landkreis-bautzen.de/entsorgungstermine.php](http://www.landkreis-bautzen.de/entsorgungstermine.php) und sind auch über App unter [www.abfallplus.de](http://www.abfallplus.de) abrufbar.

**Wanderung der Wandergruppe Pulsnitz**

**Treffpunkt:** Donnerstag, 16. Januar, 13.15 Uhr, ; **Ziel:** Jahresauftaktwanderung zum Schwedenstein, dort Kaffeepause; Rückkehr gegen 17 Uhr  
 Bitte festes Schuhwerk anziehen.

Gut Schritt wünschen Wanderfreunde Gisela und Frank

**Treff mit Evelin**

**Termin:** Dienstag, 28.1.2025, 13.15 Uhr Treffpunkt am Brunnen Julius-Kühn-Platz zum Winterspaziergang

**Redaktionstermine des Amtsblattes „Pulsnitzer Anzeiger“ für das Jahr 2025 (Ausgabe: Anzeigenschluss/Redaktionsschluss/Erscheinungstag)**  
**Januar 2025:** 13.12./17.12./28.12.; **Februar:** 17.1./21.1./1.2.; **März:** 14.2./18.2./1.3.; **April:** 14.3./18.3./29.3.; **Mai:** 11.4./15.4./26.4.; **Juni:** 16.5./20.5./31.5.; **Juli:** 13.6./17.6./28.6.; **August:** 11.7./15.7./26.7.; **September:** 15.8./19.8./30.8.; **Oktober:** 12.9./16.9./27.9.; **November:** 17.10./21.10./1.11.; **Dezember:** 13.11./17.11./29.11.; **Januar 2025:** 12.12./16.12./27.12.

**Hinweise des Herausgebers:** Das Amtsblatt „Pulsnitzer Anzeiger“ wird mit größter Sorgfalt erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte kann jedoch keine Gewähr übernommen werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte (Umfang max. 2.000 Zeichen inkl. Leerzeichen), Fotos (Auflösung min. 300 dpi) etc. wird keine Haftung übernommen, auch bei bestätigtem Manuskripteingang besteht kein Rechtsanspruch auf Veröffentlichung. Der Herausgeber behält sich im Einzelfall vor, zugesandte Beiträge sinnwährend zu kürzen sowie Manuskripte ohne Orts- oder gemeindlichen Aufgabenbezug zurückzuweisen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung der Autoren und nicht unbedingt die des Herausgebers wieder. Bildveröffentlichungen können nur bei Vorliegen einer DSGVO-konformen Einwilligung erfolgen (<https://pulsnitz.de/Amtsblatt.html?file=files/upload/Pulsnitzer%20Anzeiger/DSGVO.pdf>). Der Nachdruck oder die Weiterverbreitung von Inhalten des Amtsblattes ist nur nach Einwilligung des Herausgebers zulässig.

**Impressum**  
 Pulsnitzer Anzeiger: Amtsblatt für Pulsnitz mit seinen Ortsteilen Friedersdorf, Friedersdorf Siedlung und Oberlichtenau sowie Amtsblatt der Gemeinden Ohorn und Steina; ISSN 2750-8137

**Herausgeber:**  
 Stadtverwaltung Pulsnitz, Am Markt 1, 01896 Pulsnitz, [www.pulsnitz.de](http://www.pulsnitz.de)  
 Verantwortlich für den amtlichen Teil Pulsnitz: Bürgermeisterin Barbara Lütke  
 Verantwortlich für den amtlichen Teil Ohorn: Bürgermeisterin Sonja Kunze  
 Verantwortlich für den amtlichen Teil Steina: Bürgermeister Sandro Bürger  
 Verantwortlich für die nichtamtlichen Teile:  
 Pulsnitz: Dr. Michael Eckardt (Am Markt 3); Ohorn: Kathrin Prescher (Schulstr. 2); Steina: Yvonne Thierfelder (Hauptstr. 64)  
**Kontakt:** Telefon 03 59 55/86 14 06, Fax: 86 11 09, [anzeiger@pulsnitz.de](mailto:anzeiger@pulsnitz.de)  
 Titelgrafik: Karl-Heinz Frenzel; Herstellung, Satz und Anzeigenteil: MK IT SERVICE Mario Krüger, Pulsnitz, Am Markt 7; Druck: DVH Weiss-Druck GmbH & Co. KG, Geierswalder Str. 14, 02979 Elsterheide OT Bergen; Auflage: 7.300, Vertrieb: Weigro GmbH, Geierswalder Str. 14, 02979 Elsterheide, kostenlose Verteilung in alle Haushalte der Stadt Pulsnitz und Ortsteile sowie der Gemeinden Ohorn und Steina, Jahresabonnement: Versand ab 20,20 Euro, Bezug über den Herausgeber; **Zustellreklamation:** 0 35 71/46 71 85/86, [reklamation@weigro.info](mailto:reklamation@weigro.info)

**Öffnungszeiten**

**Pfefferkuchmuseum, Pulsnitz-Information**  
 Am Markt 3, Telefon 4 42 46  
 Aktuelle Infos: [www.pulsnitz.de](http://www.pulsnitz.de)  
 Di - Fr 10-12.30 & 13-16 Uhr  
 Sa - So 10-14 Uhr  
 Feiertag 10-14 Uhr  
 Mo geschlossen (auch an Feiertagen)

**Stadtmuseum und Bibliothek**  
 Goethestr. 20a, Telefon 71 71 81  
 Di & Do 10-12.30 & 13.30-18 Uhr  
 Mi & Fr 10-16 Uhr  
 Mo, Sa, So, Feiertage: geschlossen

**Jugendtreff Goethestr. 28**  
 Alle Infos: [www.jugendtreffpulsnitz.de](http://www.jugendtreffpulsnitz.de)  
 Telefon: 01 70/9 32 85 24

**Galerien des Ernst-Rietschel-Kulturring e.V.**  
 03 59 55/4 23 18  
[info@ernst-rietschel.com](mailto:info@ernst-rietschel.com)

**Geburtsstern Ernst Rietschels**  
 Rietschelstraße 16  
 Dauerausstellung: • **Leben und Werk Rietschels** Besichtigung nach Vereinbarung per E-Mail oder Tel. • **Winterpause**, der Besuch ist nach Anmeldung möglich, Info. 035955 42318

**Ostsächsische Kunsthalle**  
 Robert-Koch-Straße 12  
 • **Winterpause**  
 Öffnungszeiten: Do, Fr, So 14-17 Uhr & nach Vereinbarung, Tel. 03 59 55/4 23 18, [info@ernst-rietschel.com](mailto:info@ernst-rietschel.com)

**Kultursaal der VAMED Klinik Schloss Pulsnitz**  
 Wittgensteiner Straße 1  
 • **Knopfgemälde & Glanzbilder bis zum 4. Februar 2025**, Öffnungszeiten: Sonntag 14-17 Uhr, und nach Vereinbarung

**Rentensprechtag**

Die Deutsche Rentenversicherung Bund informiert, dass im Rathaus in Pulsnitz im zweimonatlichen Rhythmus die Möglichkeit besteht, Rentenanträge zu stellen. Dies ist für alle Rentenanträge möglich (z.B. Altersrenten, Erwerbsminderungsrenten, Witwen-/Waisenrenten), sowie für alle Rentenversicherungsträger (z.B. Bund, Mitteldeutschland, Knappschaft). Reservieren Sie Ihren Termin rechtzeitig bei der Deutschen Rentenversicherung Bund unter 0 35 78/31 02 17 (Versicherterberater Wolfgang Deißler).

Wolfgang Deißler, Deutsche Rentenversicherung

**Friedensrichter**

Sprechstunde des Friedensrichters: jeweils am zweiten Dienstag des Monats von 16 bis 18 Uhr im Beratungsraum des Rathauses (Am Markt 1, EG, R 0.09).  
**Kontakt:** [friedensrichter@pulsnitz.de](mailto:friedensrichter@pulsnitz.de)

**Verbraucherzentrale**

• nächste Termine: jeweils 9-12 Uhr am 8.1.2025. **Kontakt:** Helen Mersowsky, E-Mail: [hmersowsky@vzs.de](mailto:hmersowsky@vzs.de), Telefon: 0 35 91/49 10 36 (zentrale Terminvergabe, Mo-Fr 9 bis 16 Uhr, Tel. 03 41/6 96 29 29)

**Notrufe**

**Notruf für Rettungsdienst/Feuerwehr** 112  
 Krankentransport, Kassenärztlicher Notfalldienst 0 35 71/1 92 22

**Polizei-Notruf** 110  
**Polizeirevier Kamenz** 0 35 78/35 20

**Polizeistandort Großbröhrender**  
 Rathausplatz 1, Zimmer 32 03 59 52/38 30  
**Sorgentelefon:** 08 00/1 11 01 11  
**Telefon-Seelsorge:** 08 00/1 11 02 22

**Frauenschutzhaus Bautzen:** Beratung und Aufnahme rund um die Uhr 0 35 91/4 51 20  
**Störungs-Rufnummern:**  
 Erdgas: 03 51/50 17 88 80  
 Strom: 03 51/50 17 88 81  
 Internet & Telefonie: 08 00/5 07 51 00

**SachsenNetze GmbH**  
 Service-Telefon: 08 00/0 32 00 10  
 E-Mail: [Service-Netze@SachsenEnergie.de](mailto:Service-Netze@SachsenEnergie.de)  
 Internet: [www.sachsen-netze.de](http://www.sachsen-netze.de)

**SachsenEnergie AG**  
 Service-Telefon: 08 00/6 68 68 68  
 E-Mail: [service-ens@SachsenEnergie.de](mailto:service-ens@SachsenEnergie.de)  
 Internet: (ENSO-Produkte) [www.ens.de](http://www.ens.de)

**Wasserversorgung:** Wasserversorgung Bischofswerda GmbH, 01877 Bischofswerda, Belmsdorfer Straße 27, Tel: innerhalb der Dienstzeiten: 0 35 94/77 70, außerhalb der Dienstzeiten: 0173/39796 96

**Abwasser:** AZV Obere Schwarze Elster, An den Stadtwerken 2, 01917 Kamenz; zentraler Havariedienst [ewag.kamenz@elster.de](mailto:ewag.kamenz@elster.de); Tel: 0 35 78/37 73 77

**Wärmeversorgung:** zentraler Havariedienst [ewag.kamenz@elster.de](mailto:ewag.kamenz@elster.de); Tel: 0 35 78/37 73 77  
**Zentrale Leitstelle in Hoyerswerda**

**Straßenmeisterei Königsbrück** (zuständig für Kreis- und Staatsstraßen): Im Erlicht 18, Tel: 0 35 91/5 25 16 69 40

**Gottesdienste**

**Ev.-Luth. Pfarramt St. Nicolai Pulsnitz, Kirchplatz 1, Tel. 7 23 55**  
 01.01. Oberlichtenau 14.00 Uhr Andacht zur Jahreslosung mit K. Morgenroth  
 05.01. Friedersdorf 10.00 Uhr Gemeinschaftsstunde  
 Pulsnitz 10.15 Uhr Gottesdienst mit Krippenspiel mit M.Mütze  
 12.01. Oberlichtenau 08.45 Uhr Gottesdienst mit Pfr.Fourestier  
 Friedersdorf 09.00 Uhr Gottesdienst mit K. Hellwig  
 Ohorn 10.00 Uhr Kirchweihgottesdienst mit Pfrn. Hiecke  
 14.01. Oberlichtenau 19.30 Uhr Allianzgebet Hauskreis  
 15.01. Pulsnitz 19.30 Uhr Allianzgebet mit K. Hellwig  
 16.01. Pulsnitz 19.30 Uhr Allianzgebet mit Jesus-Gemeinde  
 18.01. Oberlichtenau 19.30 Uhr Allianzgebet mit Maik und Susanne Förster  
 19.01. Pulsnitz 10.15 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Fourestier  
 26.01. Oberlichtenau 08.45 Uhr Gottesdienst mit Pfr. Fourestier  
 Friedersdorf 09.00 Uhr Gottesdienst mit Pfrn. Hiecke  
 Ohorn 10.30 Uhr Kurzgottesdienst und Gemeindeversammlung zur Zukunft des Kirchlehns mit Pfrn. Hiecke  
 Pulsnitz 17.00 Uhr Gottesdienst Tankstelle mit Pfr. Fourestier

**Pflegeheim Pulsnitz (Wettinplatz):** 1. Mittwoch im Monat jeweils 15.15 und 16 Uhr; (Böhmisches Eck): Donnerstag, 14-tägig in den ungeraden Wochen, 10 Uhr

**Jesus-Gemeinde – Standort Pulsnitz – Turnhalle GS Pulsnitz**  
 So. 5., 12. und 19. Januar jeweils 10 Uhr Gottesdienst und am 26. Januar, 10 Uhr Gottesdienst mit einem „Open doors“-Referent in der Turnhalle der Grundschule Pulsnitz (Dr.-Michael-Straße 2). Informationen: [www.jgdresden.de/pulsnitz](http://www.jgdresden.de/pulsnitz) und [pulsnitz@jgdresden.de](mailto:pulsnitz@jgdresden.de)

**Bereitschaftsdienste**

**Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst: 11 61 17**, Mo, Di, Do 19-7 Uhr; Mi, Fr 14-7 Uhr; Sa, So 24 Stunden; **Zahnärzte:** Sprechzeiten Sonnabend, Sonn- und Feiertag 9-11 Uhr; **Rufbereitschaft: täglich von 7 Uhr bis zum Folgetag 7 Uhr.**  
**Notdienstkreis Kamenz/Radeberg:** [www.zahnarzte-in-sachsen.de](http://www.zahnarzte-in-sachsen.de)  
 28.12.-29.12. Praxis Dipl.-Stom. Harald Hein, Alte Schulstr. 16, Biehla, 0 35 78/31 58 74  
 29.12.-30.12. Dr. M. Hentschel, Radeburger Str. 9, Ottendorf-Okrilla, 03 52 05/7 45 71  
 30.12.-31.12. Dr.med.dent. Simone Schneider, Weststr. 3, Bretmig, 03 59 52/3 41 14  
 31.01.-01.01. Zahnarztpraxis Henack, Heidestr. 156, Radeberg, 0 35 28/44 23 76  
 01.01.-02.01. ZÄ Stille MVZ GmbH, Dresdner Str. 25, Ottendorf-Okrilla, 03 52 05/5 41 34  
 02.01.-03.01. Dr.med.dent. Marcus Leineweber, Schulstr. 12, Ohorn, 03 59 55/4 52 33  
 03.01.-04.01. Dipl.-Stom. Sophie Jakubetz, Parkgasse 2, Elstra, 03 57 93/56 28  
 04.01.-05.01. Dr.med.dent. Simone Schneider, Weststr. 3, Bretmig, 03 59 52/3 41 14  
 05.01.-06.01. Praxis Constanze Kretschmer, Haydnstr. 12, Kamenz, 0 35 78/30 16 03  
 11.01.-13.01. Dr.med.dent. A. Marzinek, An der Knorpelschänke 1, Wachau, 03528/443800  
 18.01.-19.01. Dr.med.dent. Susann Walke, Niederstr. 14a, Arnsdorf, 03 52 00/2 45 72  
 19.01.-20.01. Zahnarztpraxis Henack, Heidestr. 156, Radeberg, 0 35 28/44 23 76

**Apotheken – Dienstbereitschaftskreis Radeberg/Kamenz**  
**Ständige Notdienstbereitschaft, der Dienst endet 8 Uhr des nächsten Tages.**

28.12., 16.01. Heide-Apotheke, Radeberg, Schiller-Straße 95a, 0 35 28/44 27 70  
 29.12., 17.01. Mohren-Apotheke, Radeberg, Hauptstraße 4, 0 35 28/44 58 35  
 30.12., 18.01. Marien-Apotheke, Elstra, Parkgasse 2, 03 57 93/8 30  
 31.12., 19.01. Elefanten Apotheke, Großbröhrender, Mühlstraße 1, 03 59 52/5 89 15  
 01., 20.01. Ost-Apotheke, Kamenz, Oststraße 45, 0 35 78/30 12 66  
 02., 21.01. St.-Sebastian-Apotheke, Panschwitz-Kuckau, Mittelweg 5, 03 57 96/97 33 10  
 Linden-Apotheke, Langebrück, Liegauer Straße 6, 03 52 01/7 00 11  
 03., 22.01. Stadt-Apotheke, Großbröhrender, Walter-Rathenau-Straße 3, 03 59 52/3 30 31  
 04., 23.01. Hirsch-Apotheke, Ottendorf-Okrilla, Radeburger Straße 7, 03 52 05/5 42 36  
 05., 24.01. Arnoldi-Apotheke, Arnsdorf, Niederstraße 14, 03 52 00/25 60  
 Ahorn-Apotheke, Schwepnitz, Schulstraße 2, 03 57 97/7 37 96  
 06., 25.01. Löwen-Apotheke, Pulsnitz, J.-Kühn-Platz 17, 03 59 55/7 23 36  
 07., 26.01. Robert-Koch-Apotheke, Pulsnitz, Robert-Koch-Straße 3, 03 59 55/4 52 68  
 08., 27.01. VITAL Apotheke, Ottendorf-Okrilla, Poststraße 2, 03 52 05/5 99 15  
 09., 28.01. Apotheke am Forst, Kamenz, Willy-Muhle-Straße 32, 0 35 78/31 80 20  
 10., 29.01. Stadt-Apotheke, Kamenz, Markt 15, 0 35 78/30 41 30  
 11.01. Stadt-Apotheke, Kamenz, Markt 15, 0 35 78/30 41 30  
 12.01. Löwen-Apotheke, Königsbrück, Markt 9, 03 57 95/4 23 38  
 30.01. Lessing-Apotheke, Kamenz, Macherstraße 18, 0 35 78/30 77 40  
 31.01. Lessing-Apotheke, Kamenz, Macherstraße 18, 0 35 78/30 77 40  
 13.01. Apotheke im EKZ, Königsbrück, Weißbacher Str. 28, 03 57 95/2 86 64  
 14.01. Löwen-Apotheke, Radeberg, Badstraße 17, 0 35 28/44 22 28  
 15.01. Elefanten Apotheke, Radeberg, Röderstraße 1, 0 35 28/44 78 11

**Tierärztlicher Notdienst: 0 18 05 84 37 36 (Gilt nur für Kleintiere!) Besitzer von landwirtschaftlichen Nutztieren erfragen den Notdienst bei ihrem Hoftierarzt. Tierärzte für die Bereiche Arnsdorf, Großbröhrender, Langebrück, Ottendorf-Okrilla, Radeberg, Schönfelder Hochland und Wachau sind:**

TA Kubiessa, Ottendorf-Okrilla, Tel. 03 52 05/7 33 88  
 TA Junkert, Radeberg, Tel. 01 60/1 25 29 84  
 Dr. Obitz, Weixdorf, Tel. 0351/8 80 62 35  
 DVM Jakob, Radeberg, Tel. 0 35 28/44 74 57 & 01 71/8 14 77 53  
 DVM Tomeit, Wallroda, Tel. 03 52 00/2 41 35 & 01 71/5 77 63 77

**Für den Bereich Kamenz, Königsbrück, Panschwitz (Wechsel immer freitags 18 Uhr)** (Dienstzeiten beim LRA Bautzen, Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt, Sachgebiet Tiergesundheit und Tierschutz erfragen, Tel. 0 35 91/5 25 13 91 00)  
 27.12.-03.01. VetaLife - Tierarztpraxis Kamenz, Tel. 0 35 78/30 23 77  
 03.01.-10.01. Dr. Richter, Biehla 0 35 78/30 83 95

10.01.-17.01. DVM Wackernagel-Thijssen, Schmorkau, 03 57 95/4 21 95  
 17.01.-24.01. Tierarztpraxis Panschwitz 03 57 96/9 64 38  
 24.01.-31.01. Dr. Hoffmann, Kamenz, 0 35 78/30 77 56 & 0171/6 21 08 07

**Pflegedienste und Nachbarschaftshilfe**

**Diakonie Sozialstation**  
 Kranken- und Altenpflege Pulsnitz und Königsbrück, Pflegedienstleiterin Anne-Kathrin Lösche, Telefon 03 57 95/2 89 80, Allgemeine soziale Beratung Pulsnitz, Sprechzeit: Dienstag 9 bis 16 Uhr, Ansprechpartner: Benjamin Lederer, Termine nach vorheriger telefonischer Vereinbarung: 0 35 78/38 54 40

**Pflegemobil Pulsnitz GmbH, Bahnhofstraße 1, Tel. 77 65 25**  
 Pflegedienstleiterin Lisanne Schöne, Hausbesuche und allgemeine Pflegeberatung, Termine nach Vereinbarung, 24-Stunden-Erreichbarkeit, Hausnotruf

**Pflegedienst Pulsnitztal, Böhmisches Eck 1, Tel. 2 05 00**  
 Pflegedienstleiterin Janette Großmann, Pflege- und Betreuungsberatung nach telefonischer Terminabsprache, 24-Stunden-Erreichbarkeit

**Ambulanter Pflegedienst Ohorn, Hauptstraße 37a, Tel. 75 52 55**  
 Ihre Ansprechpartnerin im Therapie- & Pflegezentrum Westlausitz: Nicole Obstoj  
 Termine: Dienstag 10-12 Uhr

**Caritasverband Oberlausitz e.V., Kamenz, Weststr. 22, Tel. 0 35 78/37 43 23**  
 Kontaktstelle Nachbarschaftshilfe, Sprechzeiten: Montag 7.30 bis 12 Uhr; Donnerstag 13 bis 16.30 Uhr; Ansprechpartner: Jürgen Sedlmeir

**Das Amtsblatt zum Mitnehmen**

Das Amtsblatt „Pulsnitzer Anzeiger“ erhalten sie bei folgenden Auslagestellen:  
**Pulsnitz** • Friso Getränkemarkt, Dresdener Str. 39 • IT Service Krüger/Postagentur, Am Markt 7 • Lindenkreuz, Ziegenbalgplatz 6 • Pfarramt, Kirchplatz 1 • Pulsnitz-Information, Am Markt 3 • Rathaus, Am Markt 1 • Ratskeller, Am Markt 2 • Bäckerrei Götz, Dresdener Str. 6/Robert-Koch-Str. 36 • PETZ REWE, Kamenz Str. 6a, • Agip-Tankstelle, Kamenz Str. 34 • Schumanns Genusswerkstatt, Kastanienweg 7 • Schützenhaus, Wettinplatz 1 • Bäckerei Raddatz, Hempelstr. 25 (Netto) • Auto-Gersdorf, An der Mittelmühle 14; **Friedersdorf** • Bäckerei Ziller, Am Mühlgraben 14; **Großnaundorf** • Gemeindeverwaltung, Pulsnitzer Str. 1; **Lichtenberg** • Gemeindeverwaltung, Hauptstr. 6; **Oberlichtenau** • Gärtnerei Bellmann, Pulsnitztalstr. 54; **Ohorn** • Gemeindeverwaltung, Schulstr. 2; **Steina** • Gemeindeverwaltung, Hauptstr. 64 • Bäckerei Kirfe, Elstraer Str. 10